

Strategie-Nr.	Teilhaushalte (THH)	Handlungsfeld	Strategischer Leitsatz	Wirkungsziel (Was wollen wir erreichen?)	Leistungsziel (Was müssen wir dafür tun)	Maßnahme (Konkretisierung)	Maßnahme (Zuordnung)	PG/ Produkt/ Kostenstelle	Budget-Gruppe	Zuständiges Amt	Zuständiger Ausschuss (Vorberatung)
1	THH 1 - Innere Verwaltung	Digitalisierung	Das Landratsamt Konstanz gestaltet barrierefrei den digitalen Wandel seiner Dienstleistungen.	Digitale Angebote und interne Abläufe werden strukturiert weiterentwickelt. Die kontinuierliche Digitalisierung schafft Mehrwert für die Bürgerschaft, Wirtschaft, Kommunen und die Mitarbeitenden.	Bedarfsgerechte Implementierung von Digitalisierungsmaßnahmen anhand der im Masterplan Digitalisierung identifizierten Kernthemen.	Umsetzung von Projekten zur Effizienzsteigerung und Verbesserung der Servicequalität: u.a. Robotic Process Automation, Low-Code-Plattform, Aufbau eines digitalen Serviceportals.	Projekt	11.20.93	Budget_1.12	Amt für Personal und Innovation	VFA
2	THH 1 - Innere Verwaltung	Digitalisierung	Das Landratsamt Konstanz gestaltet barrierefrei den digitalen Wandel seiner Dienstleistungen.	Ein reibungsloser, störungsfreier und wirtschaftlicher IT-Einsatz garantiert die Handlungsfähigkeit der Verwaltung.	Gewährleistung der Ausfall- und Informationssicherheit der IT-Systeme durch kompetente IT-Mitarbeitende.		laufende Tätigkeit inkl. Projekte	11.20.91	Budget_1.6	Amt für IT und zentrale Dienste	VFA
3	THH 1 - Innere Verwaltung	Digitalisierung	Das Landratsamt Konstanz gestaltet barrierefrei den digitalen Wandel seiner Dienstleistungen.	Die Kreisschulen sind mit moderner und leistungsfähiger IT-Ausstattung in der Lage, den aktuellen Bildungsauftrag zu erfüllen.	Ausbau und Optimierung der IT an Kreisschulen entsprechend dem Beschluss im KT vom Juli 2021.	1. Koordinierte Beschaffung, Ausrollung sowie Konsolidierung von IT-Hardware und Medientechnik im Rahmen des Digitalpaktes 1.0. (abgeschlossen am 31.12.2024). Weiterführung mit Digitalpakt 2.0 2. Vereinheitlichung der Schulverwaltungsnetze auf Grundlage der Aussenstellen	Projekt	11.20.92	Budget_1.6	Amt für IT und zentrale Dienste	VFA
4	THH 1 - Innere Verwaltung	Digitalisierung	Das Landratsamt Konstanz gestaltet barrierefrei den digitalen Wandel seiner Dienstleistungen.	Die Organisation und Dokumentation der kommunalen Willensbildung ist in formeller und organisatorischer Sicht sichergestellt und erfolgt effizient und fristgerecht.	Fachliche und organisatorische Unterstützung des Landrats und des Kreistags sowie aller weiteren Gremien bei der kommunalen Willensbildung. Die digitale Ratsarbeit wird laufend weiterentwickelt und effizienter gestaltet.	Ab-2024, nach der Neuwahl, erfolgt grundsätzlich digitale Ratsarbeit und nur auf Antrag der Gremiumsmitglieder noch Papierversand. Seit Juli 2024 ist die Ratsarbeit digital.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	11.11	Budget_1.1	Landrat, Büro des Landrats	VFA
5	THH 1 - Innere Verwaltung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Sicherstellung der Rechtmäßigkeit, Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns.	Prüfung der Jahresabschlüsse des Landkreises und seiner Eigenbetriebe; risikorientierte Schwerpunktprüfungen von Verwaltungsbereichen in wiederkehrenden Zeitabständen; fortlaufende Beratung der Verwaltung in allen finanzrelevanten Angelegenheiten durch das Kommunal- und Rechnungsprüfungsamt.		laufende Tätigkeit inkl. Projekte	11.13	Budget_1.3	Stabstelle KRPA	VFA
6	THH 1 - Innere Verwaltung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Sicherstellung des rechtmäßigen Handelns und der dauernden Leistungsfähigkeit der Gemeinden durch Beratung und Aufsicht, um hierdurch das Vertrauen der Einwohnerinnen und Einwohner in die Gemeinde, ihre Organe und ihre Verwaltung zu stärken.	Gewährleistung einer qualifizierten und rechtssicheren Beratung der Gemeinden in allen Anfragen; rechtssichere aufsichtsbehördliche Mitwirkung und Entscheidung bei anzeige-, vorlage- und genehmigungspflichtigen Vorgängen, Satzungen, Beschlüssen und Maßnahmen der Gemeinden durch das Kommunal- und Rechnungsprüfungsamt.		laufende Tätigkeit inkl. Projekte	11.31	Budget_1.3	Stabstelle KRPA	VFA
7	THH 1 - Innere Verwaltung	Arbeitgeberattraktivität und Personalentwicklung	Das Landratsamt Konstanz ist ein moderner und attraktiver Arbeitgeber.	Wahrung der Interessen der Beschäftigten sowie die Gleichstellung und Berücksichtigung der Interessen der Schwerbehinderten.	Personalvertretung und Dienststelle arbeiten unter Beachtung der Gesetze und Tarifverträge partnerschaftlich und vertrauensvoll zum Wohle der Beschäftigten und zur Erfüllung der der Dienststelle obliegenden Aufgaben zusammen.		laufende Tätigkeit inkl. Projekte	11.14.01 11.14.02 11.14.03 11.14.04	Budget_1.2	Stabstelle Personalrat	VFA
8	THH 1 - Innere Verwaltung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Nutzen- und ertragsoptimierte Verwaltung und Bewirtschaftung kreiseigener Grundstücke (inklusive An- und Verkauf von, für die kommunale Aufgabenwahrnehmung benötigter / nicht benötigter Grundstücke).	Sämtliche Aufgaben, die für ein optimiertes "Grundstücksmanagement" erforderlich sind, werden wahrgenommen.		laufende Tätigkeit inkl. Projekte	11.33	Budget_1.8	Amt für Hochbau und Gebäudemanagement	TUA KuSchu VFA
9	THH 1 - Innere Verwaltung	Arbeitgeberattraktivität und Personalentwicklung	Das Landratsamt Konstanz ist ein moderner und attraktiver Arbeitgeber.	Sicherstellung der für die Aufgabenerfüllung erforderlichen qualitativen und quantitativen Personalkapazitäten unter Beachtung der Rahmenvorgaben. Sichern des künftigen Personalbedarfs durch die Heranbildung von qualifizierten Nachwuchskräften und bedarfsgerechten Qualifizierungsmaßnahmen. Die Mitarbeitenden arbeiten gerne für das Landratsamt Konstanz und sind zufrieden mit ihrer Arbeit.	Sämtliche Aufgaben, die zur Sicherstellung der Personalkapazitäten erforderlich sind, werden wahrgenommen. Durch ein modernes Personalmanagement wird die Arbeitgeberattraktivität gestärkt.	Auch im Jahr 2025 werden für die Mitarbeitenden attraktive Rahmenbedingungen geschaffen: flexibles Arbeiten, betriebliches Gesundheitsmanagement, Kinderbetreuung, Förderung nachhaltiger Mobilität, wertschätzende Betreuung. Im Jahr 2025 sollen weiterhin 18 Ausbildungs- und 14 Studienplätze und verschiedene Fortbildungsmaßnahmen angeboten werden, um Potenziale gezielt zu entwickeln und zu fördern.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	11.21	Budget_1.4	Amt für Personal und Innovation	VFA
10	THH 1 - Innere Verwaltung	Arbeitgeberattraktivität und Personalentwicklung	Das Landratsamt Konstanz ist ein moderner und attraktiver Arbeitgeber.	Sicherstellung der für die Aufgabenerfüllung erforderlichen qualitativen und quantitativen Personalkapazitäten unter Beachtung der Rahmenvorgaben. Sichern des künftigen Personalbedarfs durch die Heranbildung von qualifizierten Nachwuchskräften und bedarfsgerechten Qualifizierungsmaßnahmen. Die Mitarbeitenden arbeiten gerne für das Landratsamt Konstanz und sind zufrieden mit ihrer Arbeit.	Zeitnahes und wertschätzendes Personalmanagement in Anliegen der Mitarbeitenden sowie allen regelmäßigen Prozessen (Einstellung, Onboarding, Entgelt- und Zeitabrechnung, BGM, leistungsorientierte Bezahlung, Personalentwicklung usw.) im Austausch mit Fachämtern und Personalvertretung. Betreuung von Auszubildenden und Studierenden. Planung und Überwachung des Personalbudgets.	Zu den geplanten Projekten in 2025 gehören die weitere Erarbeitung und Implementierung eines Personalentwicklungskonzeptes sowie der weitere Ausbau der Arbeitgeberattraktivität, Personalmarketing und der Recruitingstrategie.	Projekt	11.21	Budget_1.4	Amt für Personal und Innovation	VFA
11	THH 1 - Innere Verwaltung	Arbeitgeberattraktivität und Personalentwicklung	Das Landratsamt Konstanz ist ein moderner und attraktiver Arbeitgeber.	Im Landratsamt Konstanz werden datenschutzrechtliche Vorgaben, insbesondere entsprechend der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), eingehalten.	Sämtliche Aufgaben, die zum Schutz personenbezogener Daten vor Missbrauch erforderlich sind, werden wahrgenommen.		laufende Tätigkeit inkl. Projekte	11.14.05	Budget_1.5	Amt für IT und zentrale Dienste	VFA

Strategische Haushaltssteuerung - Strategietabelle Kreistag

Strategie-Nr.	Teilhaushalte (THH)	Handlungsfeld	Strategischer Leitsatz	Wirkungsziel (Was wollen wir erreichen?)	Leistungsziel (Was müssen wir dafür tun)	Maßnahme (Konkretisierung)	Maßnahme (Zuordnung)	PG/ Produkt/ Kostenstelle	Budget-Gruppe	Zuständiges Amt	Zuständiger Ausschuss (Vorbereitung)
12	THH 1 - Innere Verwaltung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Die Geschäftsprozesse in den Verwaltungsbereichen sind optimiert. Die Eingruppierung und Besoldung der Mitarbeitenden sind tarif- und funktionsgerecht.	Sicherstellung einer effizienten Aufbau- und Ablauforganisation.	CO2-Reduktionsfahrplan erstellen, Maßnahmenkatalog erstellen und umsetzen. Trägerschaft und Unterstützung der Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH. Fördermittelberatung, Unternehmensbesuche (3 pro Jahr).	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	11.20.01	Budget_1.4	Amt für Personal und Innovation	VFA
13	THH 1 - Innere Verwaltung	Digitalisierung	Das Landratsamt Konstanz gestaltet barrierefrei den digitalen Wandel seiner Dienstleistungen.	Die Mitarbeitenden können orts- und zeitunabhängig arbeiten.	Implementierung eines flächendeckenden Dokumenten-Management-Systems (DMS).	Ganzheitliche Zug-um-Zug-Anbindung der Fachämter durch technische Schnittstellen zu Fachverfahren sowie weitere Module an das Dokumentenmanagementsystem (DMS).	Projekt	11.20.90	Budget_1.12	Amt für Personal und Innovation	VFA
14	THH 1 - Innere Verwaltung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Die Risikoabdeckung und Schadensabwicklung aller Organisationseinheiten wird durch ein umfassendes und wirtschaftliches Management in Versicherungsangelegenheiten erfüllt.	Etablierung eines Prozesses der kontinuierlichen Überprüfung der Policen auf Über- und Unterversicherung der Schadensrisiken. Die Schadensabwicklung wird laufend optimiert.	Auch in 2024 findet eine kontinuierliche Überprüfung der Policen auf Über- und Unterversicherung der Schadensrisiken statt. Die Schadensabwicklung erfolgt anlassbezogen und interessengerecht.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	11.23.05	Budget_1.5	Amt für IT und zentrale Dienste	VFA
15	THH 1 - Innere Verwaltung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Zur Sicherstellung der dienstlichen Mobilität steht den Mitarbeitenden ein effizient verwalteter und nachhaltiger Fuhrpark zur Verfügung.	Das Fuhrparkmanagement sorgt für eine zielgerichtete Ausleihe von Fahrzeugen und Fahrrädern. Die Mobilität insgesamt wird sukzessive auf Klimaneutralität und Nachhaltigkeit umgestellt. Ziel ist eine EU-Ausschreibung in 2025 zur vollständigen Elektrifizierung des LRA-Leasingfuhrparks.		laufende Tätigkeit inkl. Projekte	11.25	Budget_1.5	Amt für IT und zentrale Dienste	VFA
16	THH 1 - Innere Verwaltung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Die Geschäftsprozesse in den Verwaltungsbereichen sind optimiert. Die Eingruppierung und Besoldung der Mitarbeitenden sind tarif- und funktionsgerecht.	Sicherstellung einer effizienten Aufbau- und Ablauforganisation.	Für das Jahr 2025 ist die Weiterführung des Aufbaus eines strategischen Prozess- und Wissensmanagements im Landratsamt Konstanz geplant.	Projekt	11.20.01	Budget_1.4	Amt für Personal und Innovation	VFA
17	THH 1 - Innere Verwaltung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Im Landratsamt Konstanz findet eine einheitliche und gesetzmäßige Rechtsanwendung durch alle Mitarbeitenden statt.	Rechtliche Anfragen von der Verwaltungsführung und den Mitarbeitenden werden zügig und in angemessenem Umfang bearbeitet.		laufende Tätigkeit inkl. Projekte	11.23.02	Budget_1.1	Justizariat	VFA
18	THH 1 - Innere Verwaltung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Kreistag und Verwaltungsspitze stehen alle für eine nachhaltige und wirkungsorientierte Steuerung der Verwaltung erforderlichen Informationen und Entscheidungsgrundlagen zur Verfügung. Diese orientieren sich an unserer Strategie und den beschlossenen strategischen Schwerpunkten.	1. Sämtliche Aufgaben, die zur Erfüllung einer nachhaltigen und wirkungsorientierten Steuerung erforderlich sind, werden wahrgenommen. 2. Optimierung der Betriebs- und Rechtsformen der Landkreisbeteiligungen unter Berücksichtigung der Beteiligungsrichtlinie.	1. Die Planung, Überwachung und Steuerung des Haushaltsvollzugs wird durch eine unterjährige und standardisierte Berichterstattung (über Ziele, Leistungen und Budgets) unterstützt. Innerhalb der ersten sechs Monate eines jeden Jahres wird der Strategiebeschluss als Grundlage für die verwaltungsinternen Ziel-, Leistungs- und Budgetplanungen vom Kreistag gefasst. 2. Die als steuerungsrelevant eingestuften Beteiligungen erstatten in den Gremien des Landkreises regelmäßig Bericht über den Geschäftsverlauf (Jahresabschluss) und sonstige relevante Entwicklungen.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	11.12.04 11.12.92 11.12.93	Budget_1.7	Kämmereiamt	VFA
19	THH 1 - Innere Verwaltung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Eine wirtschaftliche Aufgabenerfüllung und geordnete Finanzwirtschaft ist sichergestellt.	Sämtliche Aufgaben, die zur Erfüllung einer wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung und geordneten Finanzwirtschaft erforderlich sind, werden wahrgenommen.	1. 98 % aller nicht direkt zuordenbarer Geldeingänge werden innerhalb von drei Monaten verbucht; 2. Die Liquidität ist kurz-, mittel- und langfristig gesichert. Durch eine sorgfältige Liquiditätsplanung wird die jederzeitige Zahlungsfähigkeit der Kreiskasse sichergestellt; 3. Die Erfolgsquote der Vollstreckungsbehörde in Bezug auf das Vollstreckungsvolumen beträgt > 50 %.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	11.22	Budget_1.7	Kämmereiamt	VFA
20	THH 1 - Innere Verwaltung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Eine wirtschaftliche Aufgabenerfüllung und geordnete Finanzwirtschaft ist sichergestellt.	Im Rahmen der Verwaltungsdigitalisierung wird der E-Rechnungsworkflow sukzessive im gesamten Landratsamt eingeführt.	Im Haushaltsjahr werden vom Kämmereiamt weitere Bereiche auf den E-Rechnungsworkflow umgestellt	Projekt	11.22	Budget_1.7	Kämmereiamt	VFA
21	THH 1 - Innere Verwaltung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Alle Entscheidungen des Kreistages orientieren sich an unserer Strategie und den beschlossenen strategischen Schwerpunkten und geben damit dem Verwaltungshandeln eine klare Orientierung.	Sämtliche Aufgaben, die zur Umsetzung der Strategie erforderlich sind, werden wahrgenommen.	In allen Sitzungsvorlagen nehmen die Fachämter Bezug auf die Strategie.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	11.10	Budget_1.1	Landrat, Büro des Landrats	VFA

Strategie-Nr.	Teilhaushalte (THH)	Handlungsfeld	Strategischer Leitsatz	Wirkungsziel (Was wollen wir erreichen?)	Leistungsziel (Was müssen wir dafür tun)	Maßnahme (Konkretisierung)	Maßnahme (Zuordnung)	PG/ Produkt/ Kostenstelle	Budget-Gruppe	Zuständiges Amt	Zuständiger Ausschuss (Vorbereitung)
22	THH 1 - Innere Verwaltung	Kundenservice	Das Landratsamt Konstanz ist eine moderne und dienstleistungsorientierte Verwaltung. Alle Angelegenheiten werden sachgerecht, zügig und vorurteilsfrei bearbeitet.	Die Einwohnerinnen und Einwohner, Gäste und interessierte Öffentlichkeit sind über bedeutsame und aktuelle Themen aus dem Landkreis Konstanz informiert.	Information der Einwohnerinnen und Einwohner über Themen des Landkreises Konstanz. Beteiligung der Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises bei geeigneten strategischen Projekten und operativen Entscheidungen.	Regelmäßige Pressemitteilungen und Pressekonferenzen bei wichtigen und komplexen Themen.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	11.30	Budget_1.1	Landrat, Büro des Landrats	VFA
23	THH 1 - Innere Verwaltung	Kreis- und Regionalentwicklung	Der Landkreis strebt eine nachhaltige Entwicklung der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und umwelt-bezogenen Situationen der Region an. Er kümmert sich um den Schutz der natürlichen Ressourcen, fördert und stärkt durch aktive Strukturpolitik und Wirtschaftsförderung Dienstleistung, Handwerk, Handel, Gewerbe, Tourismus, Landwirtschaft und Industrie.	Die Einwohnerinnen und Einwohner, Gäste und interessierte Öffentlichkeit sind über bedeutsame und aktuelle Themen aus dem Landkreis Konstanz informiert.	Information der Einwohnerinnen und Einwohner über Themen des Landkreises Konstanz. Beteiligung der Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises bei geeigneten strategischen Projekten und operativen Entscheidungen.	Beteiligung der Einwohnerinnen und Einwohner bei der Umstrukturierung des GLKN entsprechend Gremienbeschluss im Rahmen von Informations- und Beteiligungsforen.	Projekt	11.30	Budget_1.1	Landrat, Büro des Landrats	VFA
24	THH 2 - Schulträgeraufgaben, Kultur und Geschichte	Kultur	Der Kreistag bekennt sich zur Bedeutung der Kulturförderung für die Weiterentwicklung des Landkreises Konstanz als Kultur-Landkreis. Die Kulturarbeit im Landkreis wird unterstützt und gestärkt.	1. Erhalt, Zugänglichmachung und Vermittlung des historischen Kulturerbes als Beitrag zur kulturellen Identitätsstiftung der Menschen im Landkreis Konstanz. 2. Die Kreisgemeinden ohne eigenes Archivfachpersonal finden beim Landratsamt fachliche Unterstützung für rechtskonforme Aktenverwaltung und Führung des Gemeindearchivs.	Aktenaussonderungen und Übernahmen ins Kreisarchiv und in die Gemeindearchive gemäß Landesarchivgesetz; digitale Langzeitarchivierung von Verwaltungsdaten aus Fachverfahren und DMS-Systemen für Landratsamt und Gemeindeverwaltungen; archivische Überlieferungsbildung, Bestandserhaltung und Erschließung von analogen und digitalen Unterlagen für die öffentliche Nutzung; Durchführung von Veranstaltungen der historischen Bildungsarbeit, Herausgabe von Publikationen.	1. Archivische Facharbeit als Daueraufgabe: kontinuierliche Arbeitsfortschritte in Sachen Überlieferungsbildung, Bestandserhaltung und Erschließung in den Archiven der Kreisverwaltung und der Gemeindeverwaltungen. Forcierung der Aktenaussonderungen 2. Einrichtung und Etablierung der digitalen Langzeitarchivierung von Verwaltungsdaten aus Fachverfahren und DMS-System für das Kreisarchiv und die Gemeindearchive (für letztere gegen Kostenersatz). 3. Aktenaussonderungen und -bewertungen in Gemeindearchiven und im Kreisarchiv im Rahmen der laufenden Digitalisierungsprozesse (Einführung der E-Akte).	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	25.21	Budget_2.3	Amt für Geschichte und Kultur	KuSchu
25	THH 2 - Schulträgeraufgaben, Kultur und Geschichte	Kultur	Der Kreistag bekennt sich zur Bedeutung der Kulturförderung für die Weiterentwicklung des Landkreises Konstanz als Kultur-Landkreis. Die Kulturarbeit im Landkreis wird unterstützt und gestärkt.	Förderung von Kunst und Kultur im Landkreis Konstanz.	Zuschusszahlungen an Kultureinrichtungen, Projektförderung für kulturelle Projekte, Bezuschussung der Kunststiftung Landkreis Konstanz.	Betreuung und Verwaltung eines mit 50.000 EUR ausgestatteten Förderfonds zur Finanzierung einer neuen Kulturförderlinie (Jugend, ländlicher Raum, Soziokultur).	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	28.10.01	Budget_2.3	Amt für Geschichte und Kultur	KuSchu
26	THH 2 - Schulträgeraufgaben, Kultur und Geschichte	Kultur	Der Kreistag bekennt sich zur Bedeutung der Kulturförderung für die Weiterentwicklung des Landkreises Konstanz als Kultur-Landkreis. Die Kulturarbeit im Landkreis wird unterstützt und gestärkt.	1. Denkmalschutz/Bodendenkmalpflege; Sicherung und Dokumentation des archäologischen Kulturerbes im Landkreis; erleichterte Realisierung von Erschließungs- und Baumaßnahmen. 2. Ausbau der Vielfalt kulturellen Lebens zur Erhöhung der Identifikation mit dem Landkreis und zur Steigerung der Lebensqualität und damit Bindung von Fachkräften und Gästen.	1. Erfassen von archäologischen Bodendenkmalen; Planungsberatung von Kommunen, Behörden und Investoren bei Erschließungs- und Baumaßnahmen; Durchführung von archäologischen Plan- und Rettungsgrabungen und archäologischen Voruntersuchungen, fachliche und wissenschaftliche Betreuung von Grabungsprojekten. 2. Lebendige Kulturarbeit durch Vorträge, Führungen, Exkursionen und Erarbeitung von Ausstellungen mit archäologischen Inhalten; wissenschaftliche und populärwissenschaftliche Publikationen in Zusammenarbeit mit lokalen Geschichtsvereinen, Museen, Archiven und kommunalen Kulturschaffenden; Erschließung von Bodendenkmalen und Themenwegen.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	28.10.02	Budget_2.3	Amt für Geschichte und Kultur	KuSchu	
27	THH 4 - Sicherheit und Ordnung	nichtpolizeiliche Gefahrenabwehr / Bevölkerungsschutz	Der Landkreis unterstützt die Städte und Gemeinden bei der Sicherstellung einer leistungsfähigen Feuerwehr und kooperiert mit den im Landkreis vertretenen Hilfsorganisationen.	Im Landkreis besteht ein leistungsfähiges Feuerwehrwesen, das durch motivierte, ehrenamtliche Kräfte getragen wird und das für die Bevölkerung, die Umwelt, und die Unternehmen eine größtmögliche Sicherheit bietet.	Sämtliche Aufgaben, die zur Sicherstellung eines leistungsfähigen Feuerwehrwesens erforderlich sind, werden wahrgenommen.	Sicherstellung von Ausstattung, Personalgewinnung und der Leistungsfähigkeit Unterstützung der kommunalen Feuerwehren und Werkfeuerwehren in allen Angelegenheiten des Feuerwehrwesens. Erstellung brandschutztechnischer Stellungnahmen.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	12.60	Budget_4.7	Amt für Baurecht und Umwelt	VFA
28	THH 4 - Sicherheit und Ordnung	nichtpolizeiliche Gefahrenabwehr / Bevölkerungsschutz	Der Landkreis unterstützt die Städte und Gemeinden bei der Sicherstellung einer leistungsfähigen Feuerwehr und kooperiert mit den im Landkreis vertretenen Hilfsorganisationen.	Die Bevölkerung und alle Rechtsgüter sind vor Gefahrenlagen geschützt; die Katastrophenschutzarbeit wird laufend evaluiert; ständige Einsatzbereitschaft.	Sämtliche Aufgaben, die zur Sicherstellung des Katastrophenschutzes erforderlich sind, werden wahrgenommen.	Vernetzung involvierter Organisationen; Alarm- und Einsatzpläne aktuell halten; Gefahrenlagen ermitteln; Ausbildung, Ausstattung und Technik stetig verbessern; Sensibilisierung der Bevölkerung.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	12.80	Budget_4.7	Amt für Baurecht und Umwelt	VFA

Strategie-Nr.	Teilhaushalte (THH)	Handlungsfeld	Strategischer Leitsatz	Wirkungsziel (Was wollen wir erreichen?)	Leistungsziel (Was müssen wir dafür tun)	Maßnahme (Konkretisierung)	Maßnahme (Zuordnung)	PG/ Produkt/ Kostenstelle	Budget-Gruppe	Zuständiges Amt	Zuständiger Ausschuss (Vorbereitung)
29	THH 4 - Sicherheit und Ordnung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Die Gesetzmäßigkeit des Verwaltungshandelns und die einheitliche Rechtsanwendung im Personenstandswesen, insbesondere im internationalen Privatrecht, ist sichergestellt.	Sämtliche Aufgaben, die für ein optimiertes Personenstandswesens erforderlich sind, werden wahrgenommen.	Pro Jahr werden circa vier bis fünf Standesämter im Landkreis geprüft. Prüfungsmerkmale werden im 5-Jahre-Takt angepasst.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	12.23	Budget_4.5	Ordnungsamt	VFA
30	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Natur und Umwelt	Das Landratsamt stellt im Rahmen seiner Aufgaben den Schutz von Mensch und Umwelt, den schonenden Umgang mit Natur- und Landschaft sowie den Tierschutz und das Tierwohl sicher und fördert eine nachhaltige Landwirtschaft.	Rechtssichere und dienstleistungsorientierte Eine angemessene städtebauliche Entwicklung im Landkreis Konstanz wird unter Beachtung des Flächenspargebots sowie der Belange von Natur und Umwelt sichergestellt. Wahrung der bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Bestimmungen. Unterstützung eines angemessenen Ausbaus des Anteils der erneuerbaren Energien. an der Wärmeversorgung und Reduzierung des CO2-Ausstoßes bei Wohngebäuden. Die Sicherheit von baulichen Anlagen wird gewährleistet und der schonende Umgang mit der endlichen Ressource Boden wird sichergestellt.	Kompetente und dienstleistungsorientierte Beratung und Durchführung von Bauverfahren sowie in Verfahren zur Aufstellung und Genehmigung von Bauleitplänen. Kompetente und dienstleistungsorientierte Beratung und Koordination in der Bauleitplanung sowie rechtliche Prüfung von Bauleitplänen. Beratung und Überwachung bezüglich der Einhaltung der Verpflichtungen nach den Wärmegeetzen und der Energieeinsparverordnung (EnEV). sowie deren Kontrolle und Durchsetzung der Maßnahmen. Sicherstellung des vorbeugenden Brandschutzes und der bautechnischen Sicherheit.	Durchführung von Bauantragsverfahren und Verfahren zur Umsetzung bauordnungsrechtlicher Maßnahmen baurechtlichen Verfahren und Brandverhütungsschauen als untere Baurechtsbehörde für 13 Kommunen (ohne Große Kreisstädte Konstanz, Radolfzell, Singen und vereinbarte Verwaltungsgemeinschaften Stockach und Engen). Beratung von Bauherren sowie Anforderung und Prüfung von Energienachweisen. bezüglich der Einhaltung der Vorgaben der Wärmegeetze der Energieeinsparung nach Gebäudefertigstellung. Prüfung des vorbeugenden Brandschutzes bereits im Rahmen von Baugenehmigungsverfahren.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	52.10	Budget_5.3	Amt für Baurecht und Umwelt	VFA
31	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Natur und Umwelt	Der Landkreis strebt eine nachhaltige Entwicklung der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und umwelt-bezogenen Situationen der Region an. Er kümmert sich um den Schutz der natürlichen Ressourcen, fördert und stärkt durch aktive Strukturpolitik und Wirtschaftsförderung Dienstleistung, Handwerk, Handel, Gewerbe, Tourismus, Landwirtschaft und Industrie.	Rechtssichere und dienstleistungsorientierte Eine angemessene städtebauliche Entwicklung im Landkreis Konstanz wird unter Beachtung des Flächenspargebots sowie der Belange von Natur und Umwelt sichergestellt. Wahrung der bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Bestimmungen. Unterstützung eines angemessenen Ausbaus der erneuerbaren Energien.	Kompetente und dienstleistungsorientierte Beratung und Durchführung von Bauverfahren sowie Verfahren zur Aufstellung und Genehmigung von Bauleitplänen. Kompetente und dienstleistungsorientierte Beratung und Koordination in der Bauleitplanung sowie rechtliche Prüfung von Bauleitplänen.	Die Antragsverfahren werden digitalisiert und somit die Antragstellung und die Beteiligung Dritter optimiert ("Virtuelles Bauamt Baden-Württemberg" und "Virtuelles Umweltamt Landkreis Konstanz").	Projekt	52.10	Budget_5.3	Amt für Baurecht und Umwelt	VFA
32	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Kreis- und Regionalentwicklung	Der Landkreis strebt eine nachhaltige Entwicklung der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und umwelt-bezogenen Situationen der Region an. Er kümmert sich um den Schutz der natürlichen Ressourcen, fördert und stärkt durch aktive Strukturpolitik und Wirtschaftsförderung Dienstleistung, Handwerk, Handel, Gewerbe, Tourismus, Landwirtschaft und Industrie.	Schaffung von vermessungstechnischen Grundlagen für einen rechtssicheren Grundstücksverkehr und die strukturelle Entwicklung.	Sämtliche Aufgaben, die aus vermessungstechnischer Sicht zur Gewährleistung eines rechtssicheren Grundstücksverkehrs sowie eines aktuellen Liegenschaftskatasters (Flurstücke und Gebäude) erforderlich sind, werden wahrgenommen.	Im Jahr 2024 sollen 800 Gebäudeaufnahmen, 200 Nachholungen der Abmarkung und 50 Flächenberichtigungen erfolgen. Zudem sollen Nachmigrationsarbeiten durchgeführt werden. Die Mahnung der im Grundbuch unerledigten FN und deren Aufhebung bleibt Daueraufgabe; die Übernahmzeit von beigebrachten Vermessungsschriften soll weiterhin bei 80% innerhalb von 4 Wochen liegen (≠Zielvereinbarung mit dem Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung).	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	51.11	Budget_5.1	Vermessungsamt	VFA
33	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Kreis- und Regionalentwicklung	Der Landkreis strebt eine nachhaltige Entwicklung der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und umwelt-bezogenen Situationen der Region an. Er kümmert sich um den Schutz der natürlichen Ressourcen, fördert und stärkt durch aktive Strukturpolitik und Wirtschaftsförderung Dienstleistung, Handwerk, Handel, Gewerbe, Tourismus, Landwirtschaft und Industrie.	Schaffung einer zeitgemäßen Geodateninfrastruktur (GDI) für das Landratsamt; Ausbau des Geoinformationssystem (GIS) und dessen Leistungen.	In Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden im Landkreis, sowie den Ämtern im Landratsamt (Zusammenarbeit innerhalb des Landratsamtes zur Weiterentwicklung des GIS essenziell) soll das Geoinformationssystem (GIS) ausgebaut werden.	Im Jahr 2024ff. soll ein "BürgerGIS" zur Verfügung gestellt werden zudem sollen 3D Daten (Bsp. digitales Geländemodell und LOD-Modelle) in das GIS aufgenommen werden. Durch eigenständige Drohnenbefliegung sollen neue Luftbilder/Orthophotos generiert werden. (Des Weiteren sollen die von anderen Fachämtern benötigten Datensätze ins GIS überführt werden).	Projekt	1.51.11.07	Budget_5.1	Vermessungsamt	VFA
34	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Leistungsfähige Straßen- und Radwegeinfrastruktur	Zur Umsetzung der Mobilitätswende übernimmt der Landkreis eine aktive Steuerungsfunktion. Er gewährleistet einen guten Erhaltungszustand der Kreisstraßen und Radwege sowie einen bedarfsgerechten Ausbau der Kreisstraßen und des Radwegenetzes.	Im Landkreis Konstanz besteht ein verbessertes Angebot an Straßen- und Radverkehrsinfrastruktur. Sicherstellung und Erhaltung der Straßen- und Radverkehrsinfrastruktur.	Durchführung des vom Technischer und Umweltausschuss (TUA) am 12. Juni 2023 beschlossenen Bau- und Investitionsprogramm Straßen und Radwege 2024-2027 sowie die beschlossenen Deckenerneuerungen.	Die 22 Maßnahmen der Vorschlagsliste zum Kreisstraßenbauprogramm mit einem Investitionsvolumen von 3.162.000 EUR sowie die 8 Maßnahmen der Vorschlagsliste zum Radwegebauprogramm mit einem Investitionsvolumen von 2.195.000 EUR sollen im Haushaltsjahr 2025 umgesetzt werden. Die 5 Maßnahmen der Vorschlagsliste zu den Deckenerneuerungsmaßnahmen mit einem Investitionsvolumen von 920.000 EUR sollen im Haushaltsjahr 2025 umgesetzt werden. (Drucksache 2024/213)	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	54.20	Budget_5.4	Straßenbauamt	TUA

Strategie-Nr.	Teilhaushalte (THH)	Handlungsfeld	Strategischer Leitsatz	Wirkungsziel (Was wollen wir erreichen?)	Leistungsziel (Was müssen wir dafür tun)	Maßnahme (Konkretisierung)	Maßnahme (Zuordnung)	PG/ Produkt/ Kostenstelle	Budget-Gruppe	Zuständiges Amt	Zuständiger Ausschuss (Vorberatung)
35	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Kreis- und Regionalentwicklung	Der Landkreis strebt eine nachhaltige Entwicklung der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und umwelt-bezogenen Situationen der Region an. Er kümmert sich um den Schutz der natürlichen Ressourcen, fördert und stärkt durch aktive Strukturpolitik und Wirtschaftsförderung Dienstleistung, Handwerk, Handel, Gewerbe, Tourismus, Landwirtschaft und Industrie.	1. Unterstützung einer zielgerichteten und nachhaltigen Entwicklung der Infrastruktur im ländlichen Raum unter Berücksichtigung der demographischen Entwicklung. 2. Der Landkreis setzt sich kreisübergreifend und grenzüberschreitend für zukunftsfähige Strukturen, eine leistungsfähige Infrastruktur, sowie attraktive Lebens- und Standortbedingungen ein, mit dem Ziel der Schaffung einer prosperierenden und nachhaltigen Wirtschaftsregion.	1. Beratung und Unterstützung von Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und Kommunen bei infrastrukturellen Projekten im ländlichen Raum; Koordination und Umsetzung von Förderprogrammen. 2. Das Amt für Klimaschutz und Kreientwicklung unterstützt die Wirtschaft sowie relevante Akteure mit ihren Aktivitäten; fördert die Vernetzung und begleitet Unternehmen im Digitalisierungsprozess.	Infrastrukturentwicklung und Förderung des ländlichen Raums: Informationsveranstaltungen und -vermittlung zu Fördermitteln sowie Beratung, bspw. Tourismusinfrastrukturprogramm, Unterstützung bei der Realisierung von Vorhaben (Lotsenfunktion) sowie Umsetzung von Förderprojekten, Koordinierung Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR). Wirtschaftsförderung und Unternehmensunterstützung: Fachkräftesicherung (KIS und Ausbildungsinitiative: FirmenEntdeckerTage), Unternehmensdialoge und -besuche, Infoveranstaltungen, Innovationsförderung und Clusterförderung, Unterstützung Gründernetzwerks Konstanz & Koordinierung Startup-Ökosystem Bodensee, Fördermittelberatung für Unternehmen, Lotsendienst, Unterstützung bei Ausbauprojekten Mobilfunk/Breitband, Förderung der Energiewende (z.B. Wasserstofftechnologie). Grenzüberschreitende Zusammenarbeit & Europa: Mitwirkung in Gremien der Vierländerregion Bodensee, der Internationalen Bodensee-Konferenz, der Randenkommision, Unterstützung des LEADER-Programms, Umsetzung grenzüberschreitender Projekte, bspw. Smart Region: Schwarzwald.Rheinfall.Bodensee, Mitarbeit in den Agglomerationsvereinen Kreuzlingen-Konstanz sowie Schaffhausen	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	57.10	Budget_5.9	Amt für Klimaschutz und Kreientwicklung	VFA
36	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Kreis- und Regionalentwicklung	Der Landkreis strebt eine nachhaltige Entwicklung der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und umwelt-bezogenen Situationen der Region an. Er kümmert sich um den Schutz der natürlichen Ressourcen, fördert und stärkt durch aktive Strukturpolitik und Wirtschaftsförderung Dienstleistung, Handwerk, Handel, Gewerbe, Tourismus, Landwirtschaft und Industrie.	Der Landkreis Konstanz ist von hoher touristischer Attraktivität.	Die Grundlagen für ein nachfrageorientiertes Angebot der touristischen Leistungsträgerinnen und Leistungsträger sind gegeben. Die Tourismusakteure arbeiten erfolgreich und effektiv zusammen.	Tourismusförderung und -entwicklung: Koordination und Mitarbeit in Gremien (REGIO e.V., IBT, AG Tourismus der Randenkommision), Projektbezogene finanzielle Unterstützung des REGIO e.V., Projektförderung für Nachhaltigkeit im Tourismus, Unterstützung bei Zertifizierungen im Tourismusbereich, Entwicklung und Förderung des Radtourismus (Routen, Knotenpunktnetz), Förderung der Barrierefreiheit in touristischen Betrieben, Umsetzung von Kampagnen zur Tourismusakzeptanz, Fördermittelberatung für touristische Projekte (bspw. Tourismusinfrastrukturprogramm)	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	57.50	Budget_5.9	Amt für Klimaschutz und Kreientwicklung	VFA
37	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Kreis- und Regionalentwicklung	Der Landkreis strebt eine nachhaltige Entwicklung der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und umwelt-bezogenen Situationen der Region an. Er kümmert sich um den Schutz der natürlichen Ressourcen, fördert und stärkt durch aktive Strukturpolitik und Wirtschaftsförderung Dienstleistung, Handwerk, Handel, Gewerbe, Tourismus, Landwirtschaft und Industrie.	Die Schaffung von ausreichendem und bezahlbarem Wohnraum insbesondere für junge Familien und Personen im Rentenalter im Landkreis Konstanz ermöglichen. und damit den Wegzug in das Umland vermeiden.	Förderung des Neu-, Aus- und Umbaus von Mietwohnungen und Wohneigentum mit staatlichen Mitteln (Wohnraumförderung).	Potenzielle Antragstellende werden im Hinblick auf Fördermöglichkeiten beraten und bei der Antragstellung unterstützt.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	52.20	Budget_5.3	Amt für Baurecht und Umwelt	VFA
38	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Kultur	Der Kreistag bekennt sich zur Bedeutung der Kulturförderung für die Weiterentwicklung des Landkreises Konstanz als Kultur-Landkreis. Die Kulturarbeit im Landkreis wird unterstützt und gestärkt.	Das bauliche kulturelle Erbe und das Ortsbild werden bewahrt.	Kulturdenkmale werden geschützt und erhalten.	Beratung von Eigentümerinnen und Eigentümer im Zusammenhang von geplanten Umbau- / bzw. Sanierungsmaßnahmen bei denkmalgeschützten Objekten; Durchführung von denkmalschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren und Ausstellung von Steuerbescheinigungen.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	52.30	Budget_5.3	Amt für Baurecht und Umwelt	VFA
39	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Natur und Umwelt	Das Landratsamt stellt im Rahmen seiner Aufgaben den Schutz von Mensch und Umwelt, den schonenden Umgang mit Natur- und Landschaft sowie den Tierschutz und das Tierwohl sicher und fördert eine nachhaltige Landbewirtschaftung.	Einkommenssicherung landwirtschaftlicher Betriebe. Unterstützung der nachhaltigen Bewirtschaftung sowie Erhaltung der Kulturlandschaft. Gewährleistung einer qualifizierten Aus- und Fortbildung in den land- und hauswirtschaftlichen Berufen.	Fristgerechtes Einbringen landwirtschaftlicher Belange in raumbedeutsame Planungen sowie Strukturmaßnahmen, Beratung landwirtschaftlicher Betriebe, Verbraucheraufklärung und rechtskonforme Durchführung angeordneter Fachrechtskontrollen. Dem Bildungsauftrag des MLR entsprechende regelmäßige Aus- und Fortbildung im land- und hauswirtschaftlichem Bereich.	Abwicklung der Auszahlungen für ca. 900 landwirtschaftliche Betriebe. Durchführung von Fortbildungsprogrammen zur gesunden Ernährung sowie zur Land- und Hauswirtschaft.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	55.51	Budget_5.6	Landwirtschaftsamt	VFA

Strategie-Nr.	Teilhaushalte (THH)	Handlungsfeld	Strategischer Leitsatz	Wirkungsziel (Was wollen wir erreichen?)	Leistungsziel (Was müssen wir dafür tun)	Maßnahme (Konkretisierung)	Maßnahme (Zuordnung)	PG/ Produkt/ Kostenstelle	Budget-Gruppe	Zuständiges Amt	Zuständiger Ausschuss (Vorbereitung)
40	THH 1 - Innere Verwaltung	Klimaschutz	Der Landkreis senkt seine Treibhausgasemissionen mit dem Ziel der Klimaneutralität bis 2040. Der Landkreis strebt an, seinen Energiebedarf vor Ort zu erzeugen, wirkt auf Ressourcen- und Energieeinsparungen sowie eine effizientere Energienutzung hin und fördert den Einsatz regenerativer Energien. Er setzt die Mobilitätswende aktiv um.	Zukunftsgerichtete Gestaltung der Dienstgebäude, der Berufsschulen und der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) im Hinblick von Gebäudemanagement und Gebäudebewirtschaftung.	Bereitstellung von ausreichenden Büro- und Arbeitsräumen zur Sicherstellung eines funktionierenden Dienstbetriebes unter Berücksichtigung einer klimaneutralen Verwaltung bis 2040. Instandhaltung der Gebäude der beruflichen Schulen sowie der SBBZ zur langfristigen schulischen Nutzung unter Berücksichtigung der Klimaneutralität bis 2040.	Zur Erreichung des Zieles einer klimaneutralen Verwaltung bis 2040 stellt der Landkreis Konstanz für den Aufbau und den Betrieb eines Energiemanagementsystems eine/n Energiebeauftragte/n, zunächst befristet auf 3 Jahre, ein. (bis Ende 2025). Erste Umsetzungsmaßnahmen sind investiv geplant.	Projekt	11.24	Budget_1.8	Amt für Hochbau und Gebäudemanagement	TUA KuSchu VFA
41	THH 1 - Innere Verwaltung	Klimaschutz	Der Landkreis senkt seine Treibhausgasemissionen mit dem Ziel der Klimaneutralität bis 2040. Der Landkreis strebt an, seinen Energiebedarf vor Ort zu erzeugen, wirkt auf Ressourcen- und Energieeinsparungen sowie eine effizientere Energienutzung hin und fördert den Einsatz regenerativer Energien. Er setzt die Mobilitätswende aktiv um.	Zur Sicherstellung der dienstlichen Mobilität steht den Mitarbeitenden ein effizienter und nachhaltiger Fuhrpark zur Verfügung.	Im Rahmen der Neubeschaffung von Dienstfahrzeugen haben Umweltaspekte einen hohen Stellenwert. Der komplette Fuhrpark wird elektrifiziert.	Seit 2022 wird der LRA Fuhrpark sukzessive elektrifiziert - Wechsel auf z.T. vollelektrische Dienst-Kfz und hybride Fahrtechnik - je nach Modellportfolio unseres derzeitigen Ausschreibungspartners, der Audi AG. Die finale Umstellung, welche voraussichtlich in 2025 auf einen rein elektrisch angetriebenen Fuhrpark basiert, muss vorab ebenso durch eine erforderliche EU-Ausschreibung ermittelt werden.	Projekt	11.25	Budget_1.5	Amt für IT und zentrale Dienste	VFA
42	THH 1 - Innere Verwaltung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Gewährleistung von wirtschaftlichem Handeln durch Bündelung von diversen zentralen Dienstleistungen innerhalb eines Fachbereichs (ZD-Einkauf, Postdienste, Versicherungsmanagement, ZVS, Fuhrpark etc.).	Sämtliche Aufgaben, welche für einen effektiven Ablauf von diversen zentralen Abläufen notwendig sind - siehe Wirkungsziel - werden punktgenau umgesetzt und ggfs. entsprechend optimiert.		laufende Tätigkeit inkl. Projekte	11.26.01 11.26.02 11.26.91	Budget_1.5	Amt für IT und zentrale Dienste	VFA
43	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Natur und Umwelt	Das Landratsamt stellt im Rahmen seiner Aufgaben den Schutz von Mensch und Umwelt, den schonenden Umgang mit Natur- und Landschaft sowie den Tierschutz und das Tierwohl sicher und fördert eine nachhaltige Landbewirtschaftung.	Erhalt der Gewässer und des Grundwassers als Existenzgrundlage des Menschen, als Bestandteil des Naturhaushalts und als Lebensraum für Pflanzen und Tiere, Verbesserung der Wasser- und Grundwasserqualität, ordnungsgemäße, dem Stand der Technik entsprechende zentrale und dezentrale Abwasserbeseitigung, Verbesserung des Hochwasserschutzes.	Renaturierung der Gewässer / Durchgängigkeit herstellen, Struktur verbessern, Fördergelder beschaffen. Regelmäßige Anpassung der Abwasserbehandlung an den Stand der Technik, Optimierung der Leistung der Anlagen. Hochwasserschutzmaßnahmen bzw. Starkregenkonzepte gemeinsam mit den Kommunen umsetzen.	Beratung bei der Planung von Maßnahmen und Durchführung der wasserrechtlichen Zulassungsverfahren. Kommunale und private Abwasserbehandlungsanlagen werden auf der Grundlage der einschlägigen Rechtsnormen an den Stand der Technik angepasst. Beratung der Kommunen bei der Planung von Hochwasserschutzmaßnahmen und Starkregenkonzepten und der Durchführung der erforderlichen Zulassungsverfahren sowie Unterstützung der Kommunen bei Zulassungsverfahren.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	55.20	Budget_5.3	Amt für Baurecht und Umwelt	VFA
44	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Natur und Umwelt	Das Landratsamt stellt im Rahmen seiner Aufgaben den Schutz von Mensch und Umwelt, den schonenden Umgang mit Natur- und Landschaft sowie den Tierschutz und das Tierwohl sicher und fördert eine nachhaltige Landbewirtschaftung.	Natur und Landschaft sind wirkungsvoll geschützt und werden in ihrer standorttypischen Ausprägung erhalten und gefährdete landkreisspezifische Tier- und Pflanzenarten sind in ihrem Bestand gesichert. Natur und Landschaft werden in ihrer standorttypischen Ausprägung erhalten.	Der Schutz gefährdeter, landkreisspezifischer Tier- und Pflanzenarten soll u. a. insbesondere im Rahmen der Prüfung von in Planungs- und Zulassungsverfahren soweit möglich umgesetzt werden. Sicherstellung und Stärkung eines Verbundes funktionaler Raumelemente (Wildtierkorridore) im Rahmen des Fachplans landesweiter Biotopverbund einschließlich Generalwildwegeplans. Offenhaltung, Pflege von Natura 2000-Flächen und Biotoppflege (Artenschutz); Umsetzung der Management- und Entwicklungspläne der Natura 2000-Gebiete.	Erstellung von naturschutzrechtlichen Stellungnahmen in allen Planungs- und relevanten Zulassungsverfahren; Prüfung der Belange des Natur- und Artenschutzes durch die Naturschutzbehörde in eigenen Planungs- und Zulassungsverfahren der Naturschutzbehörde. Berücksichtigung der Zielsetzung im Rahmen sämtlicher Planungs- und Zulassungsverfahren; Mitwirkung bei der Erarbeitung einer Biodiversitätsstrategie und deren Umsetzung.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	55.40	Budget_5.3	Amt für Baurecht und Umwelt	VFA
45	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Klimaschutz	Der Landkreis senkt seine Treibhausgasemissionen mit dem Ziel der Klimaneutralität bis 2040. Der Landkreis strebt an, seinen Energiebedarf vor Ort zu erzeugen, wirkt auf Ressourcen- und Energieeinsparungen sowie eine effizientere Energienutzung hin und fördert den Einsatz regenerativer Energien. Er setzt die Mobilitätswende aktiv um.	Der Landkreis Konstanz ergreift die notwendigen Maßnahmen in den Bereichen Klimaschutz und Klimawandelanpassung. Im Bereich Klimaschutz sollen die Treibhausgas-Emissionen bis im Jahr 2040 auf Netto-Null reduziert werden. Im Bereich der Klimaanpassung sollen Maßnahmen dazu beitragen, die Auswirkungen des Klimawandels zu minimieren.	Um die Ziele zu erreichen, verfolgt der Landkreis Konstanz die Umsetzung von Maßnahmen aus dem Klimaschutz- und Klimawandelanpassungskonzept in drei Projektaktivitäten. Projekt eins sind die Maßnahmen aus dem integrierten Klimaschutzkonzept. Projekt zwei sind die Maßnahmen auf dem Weg zur klimaneutralen Verwaltung und Projekt drei sind Maßnahmen aus dem Kommunikationskonzept. Zur Zielerreichung verfolgt der Landkreis Konstanz die Umsetzung der Maßnahmen aus dem Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzept.	CO2-Reduktionsfahrplan erstellen, Maßnahmenkatalog erstellen und umsetzen. Trägerschaft und Unterstützung der Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH. Fördermittelberatung, Unternehmensbesuche (3 pro Jahr). Die konkreten Maßnahmen sind im digitalen Maßnahmenregister zu finden. Dieses kann auf der Internetseite zukunftsregion-kn.de eingesehen werden. Mit dem alle vier Jahre erscheinenden Monitor Energiewende werden die Treibhausgasemissionen und die Fortschritte der Energiewende überprüft. Der Landkreis erstellt bis Ende 2026 ein Klimaanpassungskonzept.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	56.10.07	Budget_5.10	Amt für Klimaschutz und Kreisentwicklung	TUA VFA

Strategie-Nr.	Teilhaushalte (THH)	Handlungsfeld	Strategischer Leitsatz	Wirkungsziel (Was wollen wir erreichen?)	Leistungsziel (Was müssen wir dafür tun)	Maßnahme (Konkretisierung)	Maßnahme (Zuordnung)	PG/ Produkt/ Kostenstelle	Budget-Gruppe	Zuständiges Amt	Zuständiger Ausschuss (Vorbereitung)
46	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Natur und Umwelt	Das Landratsamt stellt im Rahmen seiner Aufgaben den Schutz von Mensch und Umwelt, den schonenden Umgang mit Natur- und Landschaft sowie den Tierschutz und das Tierwohl sicher und fördert eine nachhaltige Landbewirtschaftung.	Der Wald im Landkreis Konstanz wird erhalten (Flächenumfang) und erfüllt nachhaltig, umfassend sowie ausgewogen seine Funktionen als Einkommens- und Rohstoffquelle, Ökosystem und Raum für Naherholung und Tourismus.	1. Die forstbetrieblichen Dienstleistungen (Beratung und Betreuung) für die betreuten Waldbesitzenden (Wald der Körperschaften, Kleinprivatwald) werden bedarfsgerecht und effizient nach den Grundsätzen der ordnungsgemäßen Waldwirtschaft (Landeswaldgesetz) erbracht. 2. Das Kreisforstamt steht allen Waldbesitzenden mit forstfachlicher Beratung hinsichtlich Erfüllung der Waldfunktionen zur Verfügung 3. Die öffentlichen Wälder in Betreuung des Kreisforstamtes werden für den Klimawandel angepasst.	1. Im Rahmen der Festlegung der Zielsetzung für die Forsteinrichtung (10-Jahres-Planung) im Kommunalwald wird auf die Notwendigkeit der Anpassung der Wälder an den Klimawandel hingewiesen und entsprechende Maßnahmen (Einbringung angepasster Baumarten, Jungbestandspflege zur Förderung resilienterer Baumarten, vorsichtige Eingriffe in Waldbeständen mit nur geringen Schäden und Förderung resilienterer Baumarten, ggf. rascherer Fortschritt bei der Nutzung besonders gefährdeter und vorgeschädigter älterer Wälder) geplant, die im Rahmen der Jahresplanungen umgesetzt werden. 2. In den Jahresplanungen für den kommunalen Waldbesitz werden Maßnahmen zum Erhalt und der Entwicklung der Waldfunktionen (Einkommens- und Rohstoffquelle, Ökosystem und Raum für Naherholung und Tourismus) verankert. Eine Verbesserung der Klimaresilienz der Wälder ist vorrangiges Ziel. 3. Die privaten Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer werden im Zuge der fallweisen Betreuung, von Privatwaldtagen sowie mittels des Newsletters bedarfsorientiert über die bestmögliche Baumartenwahl hinsichtlich der Ziele und die Fördermöglichkeiten hierzu, zugeschnitten auf ihren Waldstandort, informiert.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	55.50	Budget_5.7	Kreisforstamt	VFA
47	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Natur und Umwelt	Das Landratsamt stellt im Rahmen seiner Aufgaben den Schutz von Mensch und Umwelt, den schonenden Umgang mit Natur- und Landschaft sowie den Tierschutz und das Tierwohl sicher und fördert eine nachhaltige Landbewirtschaftung.	Unterstützung der nachhaltigen Bewirtschaftung der Flächen durch landwirtschaftliche Betriebe sowie Erhaltung der Kulturlandschaft.	Rechtskonforme und zeitnahe Beratung und Förderung von Maßnahmen für die Agrarumwelt, die Landschaftspflege, die regionale Wertschöpfung, die Biodiversität, die Pflanzenschutzmittelreduktion, den Klimaschutz sowie die Weiterentwicklung landwirtschaftlicher Betriebe.	Förderung der im Landes-Biodiversitätsgesetz rechtswirksam und im Kreis durch eine Biodiversitätsstrategie fixierten gesellschaftlichen Anforderungen durch Informationsveranstaltungen und Einzelberatung. Umsetzung der im Landes-Biodiversitätsstärkungsgesetz festgelegten und der Landwirtschaftsverwaltung zugehörigen Aufgaben durch Informationsveranstaltungen, Gruppen- und Einzelberatung sowie Unterstützung der kreiseigenen Biodiversitätsstrategie in deren finanzieller Laufzeit in den Maßnahmen, die gleichlautend mit den vom Land zugeordneten Aufgaben sind.	Projekt-laufende Tätigkeit	55.51	Budget_5.6	Landwirtschaftsamt	VFA
48	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Natur und Umwelt	Das Landratsamt stellt im Rahmen seiner Aufgaben den Schutz von Mensch und Umwelt, den schonenden Umgang mit Natur- und Landschaft sowie den Tierschutz und das Tierwohl sicher und fördert eine nachhaltige Landbewirtschaftung.	1. Sicherstellung der Vermeidung schädlicher Umwelteinwirkungen sowie eines hohen Schutzniveaus für die menschliche Gesundheit und die Umwelt. 2. Sicherstellung der effektiven Vermeidung von Abfällen, des weiteren Ausbaus der stofflichen Verwertung und einer ressourcenschonenden und verantwortungsbewussten Kreislaufwirtschaft. 3. Sicherstellung der Vermeidung von Beeinträchtigungen der Bodenfunktionen sowie eines sparsamen und schonenden Umgangs mit der endlichen Ressource Boden als Schutzgut und Lebensraum für Mensch und Umwelt. 4. Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Lagerung und Entsorgung von schadstoff-belasteten Abfällen aus Bauabbrüchen (z.B. Asbest, KMF), um eine Gefährdung von Mensch und Umwelt durch den unsachgemäßen Umgang mit derartigen Gefahrstoffen zu verhindern.	1. Durchführung von immissionsschutzrechtlichen Verfahren (Zulassungs- und sonstige Verfahren) . 2. Überprüfung und Überwachung der (ab-)gelagerten Abfälle; Erlass von Anordnungen; Beratung von Abfallerzeugenden und -besitzerinnen und -besitzer. 3. Überprüfung und Überwachung von Einwirkungen auf den Boden im Hinblick auf das Vorliegen von schädlichen Bodenveränderungen; Verwaltungsrechtliche Bearbeitung von privaten und kommunalen Altlasten. Prüfung von Bauanträgen im Hinblick auf bodenschutzrechtliche Vorgaben; Sensibilisierung und Beratung von Bauherren, Bauunternehmen und Bauplanungsträgern. 4. Überprüfung und Überwachung aller mitgeteilten Abbruchvorhaben bis zum Nachweis der erfolgten ordnungsgemäßen Entsorgung der Bauabbruchabfälle; Sensibilisierung und Beratung der Abbruchunternehmen.	1. Durchführung von 40 Verfahren jährlich (Schätzwert). 2. Überprüfung und Überwachung in ca. 150 Fällen (Schätzwert); Beratung und Sensibilisierung von Abfallerzeugenden und -besitzerinnen und -besitzer. 3. Überprüfung von ca. 1-3 durch Bodenerosion gefährdeten Flächen; Durchführung von 2-4 Gefahrverdachtserkundungen; Optimierung der Sanierung der Deponie "Krattenhofen" in 2025; Bearbeitung von schädlichen Bodenveränderungen sowie privaten u. kommunalen Altlasten (inkl. Fördermaßnahmen); Prüfung von 150 Bauanträgen jährlich (Schätzwert). 4. Überprüfung von 250 Abbruchvorhaben jährlich (Schätzwert) bzw. Anzahl, die durch die BRA nach § 2 Absatz 2 LKreiWIG mitgeteilt werden.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	56.10 56.10.01 56.10.02 56.10.04 56.10.05 56.10.91	Budget_5.8	Amt für Abfallrecht und Gewerbeaufsicht	VFA
49	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Natur und Umwelt	Das Landratsamt stellt im Rahmen seiner Aufgaben den Schutz von Mensch und Umwelt, den schonenden Umgang mit Natur- und Landschaft sowie den Tierschutz und das Tierwohl sicher und fördert eine nachhaltige Landbewirtschaftung.	1. Sicherstellung der Vermeidung schädlicher Umwelteinwirkungen sowie eines hohen Schutzniveaus für die menschliche Gesundheit und die Umwelt. 2. Verbesserung der (präventiven) Sicherheit und des (präventiven) Gesundheitsschutzes der Arbeitnehmer am Arbeitsplatz 3. Sicherstellung der regelmäßigen Überprüfung von überwachungsbedürftigen Anlagen. 4. Sicherstellung der Verkehrssicherheit und Gesundheit des Fahrpersonals.	1. Aufklärung und Beratung von Anlagenbetreibenden, Prüfung/Beurteilung von betrieblichen Maßnahmen, Anträgen, Prüf-/Messberichten, Beschwerden und Anlagen; Überwachung durch Orts-, Betriebs- und Anlagenbesichtigungen. 2. Aufklärung, Beratung und Unterstützung der Arbeitgebenden beim Arbeitsschutz und der Unfallverhütung; Auswertung und Untersuchung von Arbeitsunfällen; Durchführung von Arbeitszeitkontrollen; Durchführung von Zulassungsverfahren nach der BetrSichV; Überwachung durch Orts-, Betriebs- und Anlagenbesichtigungen; Durchführung der fachlich wichtigen Themen der Gewerbeaufsicht und von gesetzlich vorgegebenen Überprüfungen. 3. Gewährleistung der Aktualität des Anlagenkatasters überwachungsbedürftige Anlagen (ANKA). 4. Überprüfung von Lenk-, Ruhe- und Pausenzeiten des Fahrpersonals; Durchführung von Betriebsprüfungen im Bereich der Logistik.	1. - 4. Maßnahmen werden anlassbezogen durchgeführt. 4. Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestkontrollen; Durchführung von 2-3 Betriebsprüfungen jährlich.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	56.20	Budget_5.8	Amt für Abfallrecht und Gewerbeaufsicht	VFA

Strategie-Nr.	Teilhaushalte (THH)	Handlungsfeld	Strategischer Leitsatz	Wirkungsziel (Was wollen wir erreichen?)	Leistungsziel (Was müssen wir dafür tun)	Maßnahme (Konkretisierung)	Maßnahme (Zuordnung)	PG/ Produkt/ Kostenstelle	Budget-Gruppe	Zuständiges Amt	Zuständiger Ausschuss (Vorbereitung)
50	THH 4 - Sicherheit und Ordnung	Natur und Umwelt	Das Landratsamt stellt im Rahmen seiner Aufgaben den Schutz von Mensch und Umwelt, den schonenden Umgang mit Natur- und Landschaft sowie den Tierschutz und das Tierwohl sicher und fördert eine nachhaltige Landbewirtschaftung.	1. Einhaltung der tierschutzrechtlichen Bestimmungen in landwirtschaftlichen, gewerblichen und privaten Tierhaltung sowie beim Transport und bei der Schlachtung; 2. Gesundheitlicher Verbraucherschutz in Schlacht- und Fleischverarbeitenden Betrieben inkl. Tier TAM. 3. Schutz der Tiere und Tierbestände vor Tierseuchen inkl. Krisenbewältigung beim Seuchenausbruch sowie Schutz der Bevölkerung vor Gesundheitsschädigung durch Zoonosen. 4. Schutz der Bevölkerung vor Gesundheitsschädigung, Täuschung, Irreführung durch Lebensmittel, Kosmetika, Tabakerzeugnisse, Wein und Bedarfsgegenstände.	1. Anlassbezogene und risikoorientierte Tierschutzkontrollen in landwirtschaftlichen, gewerblichen und privaten Tierhaltungen sowie beim Transport; Genehmigungsverfahren für gewerblichen Tierhaltung; Tierschutzüberwachung bei der Schlachtung; 2. Schlachtier- und Fleischuntersuchung einschl. Hygieneüberwachung. 3. Risikoorientierte Betriebskontrollen von Nutztierbetrieben; Tierseuchenüberwachung im innergemeinschaftlichen und internationalen Handel von Nutztieren und Heimtieren; Monitoringuntersuchungen; Etablierung und Fortschreibung von Bekämpfungskonzepten; Überwachung von Biosicherheitsmaßnahmen; 4. Risikoorientierte Überwachung von Produkten und Betrieben im Bereich Lebensmittel, Kosmetika, Tabakerzeugnisse, Wein und Bedarfsgegenstände; Betriebszulassungen nach EU-Verordnung; Probenahmen nach AVVRÜb (Vorschrift).	1. 10 % risikoorientierte und 100 % anlassbezogene Kontrollen der landwirtschaftlichen und gewerblichen Tierhaltungen und der Schlachtungen; 100 % anlassbezogene Kontrolle privater Tierhaltungen inkl. Kampfhundeprüfung; 2. 40 % risikoorientierte Kontrollen von Fleischereien mit und ohne Schlachtung; 100 % der Schlachtier- und Fleischuntersuchungen inkl. Trichinenuntersuchung; Rückstandsüberwachung von Tierarzneimittel u. Kontaminanten; Tierarzneimittelüberwachung in landwirtschaftlichen Nutztierhaltungen; 3. 5-10 % der Nutztierbetriebe werden risikoorientiert auf die Einhaltung der tierseuchenrechtlichen Vorgaben kontrolliert u. zusätzl. 3 % Kennzeichnung; 90 % der gesetzlich vorgeschriebenen Monitoringuntersuchungen; 100 % Kontrollen i. EU- und Drittlandhandel i.R. der Zertifizierung sowie anlassbezogene Kontrollen; 4. 66% von 5400 Sollkontrollen in rund 6300 überwachungspflichtigen Lebensmittelbetrieben. 80% der risikoorientierten Entnahme der gesetzlich vorgegebenen Probezahl (ca. 1600 Proben/jährlich).	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	12.26	Budget_4.4	Veterinäramt	VFA
51	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Leistungsfähige Straßen- und Radwegeinfrastruktur	Zur Umsetzung der Mobilitätswende übernimmt der Landkreis eine aktive Steuerungsfunktion. Er gewährleistet einen guten Erhaltungszustand der Kreisstraßen und Radwege sowie einen bedarfsgerechten Ausbau der Kreisstraßen und des Radwegenetzes.	Eine sichere und leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur der Landesstraßen ist sichergestellt und die Infrastrukturanlagen im Landkreis Konstanz sind in ihrer Substanz erhalten.	Alle Leistungen der betrieblichen Unterhaltung (UI) werden im Haushaltsjahr sowie im mittelfristigen Planungszeitraum nach den Vorgaben des "Leistungshefts für den Straßenbetriebsdienst" durchgeführt.	Winterschäden sollen bis zum 1. August des Folgejahres beseitigt werden. Im Jahr 2025 sollen 2 Stichprüfungen durchgeführt werden.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	54.30	Budget_5.4	Straßenbauamt	TUA
52	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Leistungsfähige Straßen- und Radwegeinfrastruktur	Zur Umsetzung der Mobilitätswende übernimmt der Landkreis eine aktive Steuerungsfunktion. Er gewährleistet einen guten Erhaltungszustand der Kreisstraßen und Radwege sowie einen bedarfsgerechten Ausbau der Kreisstraßen und des Radwegenetzes.	Eine sichere und leistungsfähige überregionale Verkehrsinfrastruktur der Bundesstraßen ist sichergestellt und die Infrastrukturanlagen im Landkreis Konstanz sind in ihrer Substanz erhalten.	Alle Leistungen der betrieblichen Unterhaltung (UI) werden im Haushaltsjahr sowie im mittelfristigen Planungszeitraum nach den Vorgaben des „Leistungshefts für den Straßenbetriebsdienst“ durchgeführt.	Winterschäden sollen bis zum 1. August des Folgejahres beseitigt werden. Im Jahr 2025 sollen 2 Stichprüfungen durchgeführt werden.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	54.40	Budget_5.4	Straßenbauamt	TUA
53	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Leistungsfähige Straßen- und Radwegeinfrastruktur	Zur Umsetzung der Mobilitätswende übernimmt der Landkreis eine aktive Steuerungsfunktion. Er gewährleistet einen guten Erhaltungszustand der Kreisstraßen und Radwege sowie einen bedarfsgerechten Ausbau der Kreisstraßen und des Radwegenetzes.	Eine bedarfsgerechte Unterhaltung der Verkehrsinfrastruktur im Landkreis Konstanz ist sichergestellt.	Beseitigung von Schmutz, Abfall und Wildwuchs. Räumen und Streuen auf Fahrbahnen, Gehwegen und Radwegen.		laufende Tätigkeit inkl. Projekte	54.50.01 54.50.02	Budget_5.4	Straßenbauamt	TUA
54	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Der Landkreis Konstanz als Gesundheitslandkreis	Der Landkreis Konstanz steht für eine bedarfsgerechte, wohnortnahe und wirtschaftliche Gesundheitsversorgung in hoher medizinischer und pflegerischer Qualität. Das Ziel der stationären Gesundheitspolitik ist die Erhaltung der kommunalen Trägerschaft des Gesundheitsverbundes im Landkreis Konstanz.	Nachhaltige Sicherung einer wirtschaftlichen und qualitativ hochwertigen stationären Gesundheitsversorgung im Landkreis Konstanz.	Der Landkreis Konstanz sichert im Rahmen seines Sicherstellungsauftrags und in seiner Funktion als Gesellschafter die Liquidität der GLKN gGmbH zur Erfüllung der Gesundheitsversorgung im Landkreis.		laufende Tätigkeit inkl. Projekte	41.10	Budget_3.1	Dezernat für Verwaltung und Digitalisierung	VFA
55	THH 4 - Sicherheit und Ordnung	Natur und Umwelt	Das Landratsamt stellt im Rahmen seiner Aufgaben den Schutz von Mensch und Umwelt, den schonenden Umgang mit Natur- und Landschaft sowie den Tierschutz und das Tierwohl sicher und fördert eine nachhaltige Landbewirtschaftung.	Schutz der Bevölkerung vor Gesundheitsschädigung, Täuschung, Irreführung durch Lebensmittel, Kosmetika, Tabakerzeugnisse, Wein und Bedarfsgegenstände.	Digitalisierung der Verwaltungsverfahren (z.B. Registrierung von Lebensmittelunternehmen, Erstellung von Zertifikate); Optimierung der digitalen Datenerfassung bei der Probenahme; Einführung der digitalen und mobilen Kontrollerfassung von Betriebskontrollen; Evaluierung der E-Akte.	Digitale Verfügbarkeit durch Einstellung von Formulare auf der Homepage; BW-Pilot: Einführung von BALVI Mobil; BW-Pilot: Einführung von BALVI iP2 (Softwaresystem zur behördlichen Überwachung im Veterinär- und Lebensmittelbereich) und mobile Kontrollerfassung; Erkenntnisse der Anwendung sollen fortgeschrieben werden; Landesweites Pilotamt für die Schnittstelle zwischen BALVI und ENAIO.	Projekt	12.26	Budget_4.4	Veterinäramt	VFA

Strategie-Nr.	Teilhaushalte (THH)	Handlungsfeld	Strategischer Leitsatz	Wirkungsziel (Was wollen wir erreichen?)	Leistungsziel (Was müssen wir dafür tun)	Maßnahme (Konkretisierung)	Maßnahme (Zuordnung)	PG/ Produkt/ Kostenstelle	Budget-Gruppe	Zuständiges Amt	Zuständiger Ausschuss (Vorberatung)
56	THH 2 - Schulträgeraufgaben, Kultur und Geschichte	Zukunftsorientierter Nahverkehr	Der Landkreis strebt ein zukunftsorientiertes und umweltschonendes ÖPNV-Angebot an, das sichere und sozialgerechte Mobilität für alle ermöglicht.	Allen Schülerinnen und Schülern wird die räumliche Erreichbarkeit einer geeigneten Schule ermöglicht.	Sämtliche Aufgaben, die zur räumlichen Erreichbarkeit einer geeigneten Schule erforderlich sind, werden wahrgenommen.	Bis zur KW 42 eines jeden Jahres liegt eine in Hinblick auf Wirtschaftlichkeit und Bedarf optimierte Tourenplanung der Schülerverkehre vor.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	21.40.01	Budget_2.2	Amt für Nahverkehr und Schülerbeförderung	TUA
57	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Zukunftsorientierter Nahverkehr	Der Landkreis strebt ein zukunftsorientiertes und umweltschonendes ÖPNV-Angebot an, das sichere und sozialgerechte Mobilität für alle ermöglicht.	Ein zukunftsorientiertes bedarfsgerechtes und umweltschonendes Mobilitätsangebot ist im Landkreis Konstanz sichergestellt.	Für den landkreisweiten ÖPNV sollen Verbesserungspotenziale durch Linien- & Fahrplanänderungen identifiziert werden.	Um den Ist-Zustand des landkreisweiten ÖPNV zu erfassen und somit Gebiete mit schlechter Anbindung zu identifizieren, soll ein Forschungsprojekt in Kooperation mit der Universität Konstanz durchgeführt werden. Projekt Modal-Split ist abgeschlossen	Projekt abgeschlossen	54.70	Budget_5.5	Amt für Nahverkehr und Schülerbeförderung	TUA
58	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Zukunftsorientierter Nahverkehr	Der Landkreis strebt ein zukunftsorientiertes und umweltschonendes ÖPNV-Angebot an, das sichere und sozialgerechte Mobilität für alle ermöglicht.	Ein zukunftsorientiertes bedarfsgerechtes und umweltschonendes Mobilitätsangebot ist im Landkreis Konstanz sichergestellt.	Es soll eine integrierte Nahverkehrsplanung für den Landkreis ausgearbeitet werden.	Es wurden Maßnahmen im Nahverkehrsplan 2025 für ein effizienteres Mobilitätsangebot entwickelt, welche Stufenweise umgesetzt werden.	Projekt	54.70	Budget_5.5	Amt für Nahverkehr und Schülerbeförderung	TUA
59	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Zukunftsorientierter Nahverkehr	Der Landkreis strebt ein zukunftsorientiertes und umweltschonendes ÖPNV-Angebot an, das sichere und sozialgerechte Mobilität für alle ermöglicht.	Ein zukunftsorientiertes bedarfsgerechtes und umweltschonendes Mobilitätsangebot ist im Landkreis Konstanz sichergestellt.	Die Attraktivität des öffentlichen Personennahverkehrs soll gesteigert werden.	u.a. durch: - Ein kundenfreundliches Preissystem, - die Ermöglichung einer Fahrradmitnahme in sämtlichen Verkehrsmitteln der Nahverkehrsbetriebe, - eine Erhöhung der Taktdichte - eine landkreisweite Abstimmung des Fahrplans, - eine landkreisweite Erschließung, - ein Ausbau der Nachtverbindungen.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	54.70	Budget_5.5	Amt für Nahverkehr und Schülerbeförderung	TUA
60	THH 2 - Schulträgeraufgaben, Kultur und Geschichte	Bildung	Die kreiseigenen Bildungseinrichtungen sind am Bedarf der Schulgemeinschaft, der Einwohnerinnen und Einwohner sowie den zukünftigen Entwicklungen und Erfordernissen des regionalen Arbeitsmarktes ausgerichtet und effizient organisiert.	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungsangebots. Dies beinhaltet auch eine angemessene bauliche Substanz sowie eine geeignete IT-Ausstattung.	Fortführung der Digitalisierung im Rahmen der Medienentwicklungsplanung.	Alle SBBZs haben einen individuellen Medienentwicklungsplan mit Unterstützung des Kreismedienzentrums erstellt. Im Rahmen des Digitalpaktes Bund werden von 2019–2024 Zuschüsse gewährt.	Projekt	21.20	Budget_2.1	Amt für Schulen und Bildung	KuSchu
61	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Zukunftsorientierter Nahverkehr	Der Landkreis strebt ein zukunftsorientiertes und umweltschonendes ÖPNV-Angebot an, das sichere und sozialgerechte Mobilität für alle ermöglicht.	Ein zukunftsorientiertes bedarfsgerechtes und umweltschonendes Mobilitätsangebot ist im Landkreis Konstanz sichergestellt.	Die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs soll durch Marketingmaßnahmen gesteigert werden.	Um Bürgerinnen und Bürger verstärkt dazu zu animieren, den ÖPNV zu nutzen, sollen unter anderem die folgenden Marketingmaßnahmen eingeführt und/oder intensiviert beworben werden: - Neubürger- und Touristenangebote - Jobticket - E-Ticketing	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	54.70	Budget_5.5	Amt für Nahverkehr und Schülerbeförderung	TUA
62	THH 2 - Schulträgeraufgaben, Kultur und Geschichte	Bildung	Die kreiseigenen Bildungseinrichtungen sind am Bedarf der Schulgemeinschaft, der Einwohnerinnen und Einwohner sowie den zukünftigen Entwicklungen und Erfordernissen des regionalen Arbeitsmarktes ausgerichtet und effizient organisiert.	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungsangebots. Die von Deutschland ratifizierte UN-Konvention für Menschen mit Behinderung ist an kreiseigenen Bildungseinrichtungen umgesetzt.	Der Landkreis Konstanz begleitet und unterstützt als Träger die kreiseigenen sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) bei der inklusionsgerechten Weiterentwicklung.	Kontinuierliche Zusammenarbeit mit den SBBZ (mind. ein Gespräch jährlich), dem Staatlichen Schulamt Konstanz und dem Regierungspräsidium Freiburg.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	21.20	Budget_2.1	Amt für Schulen und Bildung	KuSchu
63	THH 2 - Schulträgeraufgaben, Kultur und Geschichte	Bildung	Die kreiseigenen Bildungseinrichtungen sind am Bedarf der Schulgemeinschaft, der Einwohnerinnen und Einwohner sowie den zukünftigen Entwicklungen und Erfordernissen des regionalen Arbeitsmarktes ausgerichtet und effizient organisiert.	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebots an berufsbildenden Schulen. Dies beinhaltet auch eine angemessene bauliche Substanz sowie eine geeignete IT-Ausstattung.	An den einzelnen Schulstandorten sind attraktive und zukunftsorientierte Fachbereichs-/Schulartenangebote geschaffen und werden umgesetzt. Fortführung der Digitalisierung im Rahmen der Medienentwicklungsplanung.	Zusammenarbeit mit den beruflichen Schulen (mind. Ein Gespräch jährlich), den Kammern, dem Regierungspräsidium Freiburg und allen Beteiligten (mind. Ein Treffen jährlich; Arbeitskreis "Ost"). Die beruflichen Schulen haben einen individuellen Medienentwicklungsplan mit Unterstützung des Kreismedienzentrums erstellt. Im Rahmen des Digitalpaktes Bund werden von 2019–2024 Zuschüsse gewährt.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	21.30	Budget_2.1	Amt für Schulen und Bildung	KuSchu
64	THH 2 - Schulträgeraufgaben, Kultur und Geschichte	Bildung	Die kreiseigenen Bildungseinrichtungen sind am Bedarf der Schulgemeinschaft, der Einwohnerinnen und Einwohner sowie den zukünftigen Entwicklungen und Erfordernissen des regionalen Arbeitsmarktes ausgerichtet und effizient organisiert.	Das Kreismedienzentrum ist das Kompetenz- und Beratungszentrum für die schulische und außerschulische Arbeit mit Medien.	In der bestehenden Mediathek werden Online-Lizenzen in ausreichender Anzahl bereit- und die fachliche Beratung sichergestellt.	Regelmäßige Kontakte des Kreismedienzentrums mit dem Landesmedienzentrum und den Schulen im Landkreis Konstanz.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	21.50	Budget_2.1	Amt für Schulen und Bildung	KuSchu

Strategie-Nr.	Teilhaushalte (THH)	Handlungsfeld	Strategischer Leitsatz	Wirkungsziel (Was wollen wir erreichen?)	Leistungsziel (Was müssen wir dafür tun)	Maßnahme (Konkretisierung)	Maßnahme (Zuordnung)	PG/ Produkt/ Kostenstelle	Budget-Gruppe	Zuständiges Amt	Zuständiger Ausschuss (Vorberatung)
65	THH 2 - Schulträgeraufgaben, Kultur und Geschichte	Bildung	Die kreiseigenen Bildungseinrichtungen sind am Bedarf der Schulgemeinschaft, der Einwohnerinnen und Einwohner sowie den zukünftigen Entwicklungen und Erfordernissen des regionalen Arbeitsmarktes ausgerichtet und effizient organisiert.	Unterstützung der Schülerinnen und Schüler durch Bereitstellung erforderlicher Angebote zur Förderung der Entwicklung junger Menschen. Die Vermittlungsquote von Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf-, Kooperations- und Ausbildungsvorbereitungsklassen Schülerinnen und Schüler in einen Ausbildungsberuf soll zum 30. September jeden Jahres für das vorangegangene Schuljahr bei insgesamt 25 % liegen.	Sämtliche Aufgaben, die zur Sicherstellung der Förderung junger Menschen erforderlich sind, werden wahrgenommen. Jährliche Überprüfung der Vermittlungsquote.	Stetige bedarfsgerechte Weiterentwicklung der Schulsozialarbeit und Jugendberufsbegleitung durch regelmäßige Fortbildungen der Mitarbeitenden, auch Supervision. Individuelle Unterstützung und Beratung der Jugendlichen bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz bzw. bei der Berufsplanung; Aufbau, Teilhabe und Pflege eines Netzwerkes aller an der beruflichen Bildung Beteiligten; Unterstützung und Beratung der Jugendlichen in persönlichen Krisensituationen zur Förderung der schulischen und beruflichen Ausbildung sowie der sozialen Integration.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	36.20.02.02 36.20.02.03	Budget_3.7	Amt für Schulen und Bildung	KuSchu
66	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Zukunftsorientierter Nahverkehr	Der Landkreis strebt ein zukunftsorientiertes und umweltschonendes ÖPNV-Angebot an, das sichere und sozialgerechte Mobilität für alle ermöglicht.	Ein zukunftsorientiertes bedarfsgerechtes und umweltschonendes Mobilitätsangebot ist im Landkreis Konstanz sichergestellt.	Der Landkreis Konstanz wirkt bei der bedarfsgerechten Ausgestaltung des ÖPNV aktiv mit.	Mit der Ausschreibung des Seehäslers wird ab Dezember 2023 ein erweiterter Fahrplankontakt eingeführt (i.d.R. Halbstundentakt). Abschluss der Maßnahme bis Ende 2023	Projekt abgeschlossen	54.70	Budget_5.5	Amt für Nahverkehr und Schülerbeförderung	TUA
67	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Zukunftsorientierter Nahverkehr	Der Landkreis strebt ein zukunftsorientiertes und umweltschonendes ÖPNV-Angebot an, das sichere und sozialgerechte Mobilität für alle ermöglicht.	Ein zukunftsorientiertes bedarfsgerechtes und umweltschonendes Mobilitätsangebot ist im Landkreis Konstanz sichergestellt.	Der Landkreis Konstanz wirkt bei der bedarfsgerechten Ausgestaltung des ÖPNV aktiv mit.	Einführung eines landesweit gültigen Jugendtickets zum Preis von 365 EUR. Abschluss der Maßnahme bis Ende 2023	Projekt abgeschlossen	54.70	Budget_5.5	Amt für Nahverkehr und Schülerbeförderung	TUA
68	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Zukunftsorientierter Nahverkehr	Der Landkreis strebt ein zukunftsorientiertes und umweltschonendes ÖPNV-Angebot an, das sichere und sozialgerechte Mobilität für alle ermöglicht.	Ein zukunftsorientiertes bedarfsgerechtes und umweltschonendes Mobilitätsangebot ist im Landkreis Konstanz sichergestellt.	Der Landkreis Konstanz wirkt bei der bedarfsgerechten Ausgestaltung des ÖPNV aktiv mit.	Der Landkreis Konstanz strebt eine Weiterentwicklung des Verkehrsverbundes VHB an. Dabei wird der Zusammenschluss mit anderen Verkehrsverbänden geprüft.	Projekt	54.70	Budget_5.5	Amt für Nahverkehr und Schülerbeförderung	TUA
69	THH 4 - Sicherheit und Ordnung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Gewährleistung der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs auf öffentlichen Straßen sowie auf öffentlichen Gewässern.	Sämtliche Aufgaben, die zur Gewährleistung der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs auf öffentlichen Straßen erforderlich sind, werden wahrgenommen.		laufende Tätigkeit inkl. Projekte	12.21	Budget_4.6	Amt für Straßenverkehr und Schifffahrt	VFA
70	THH 1 - Innere Verwaltung	Digitalisierung	Das Landratsamt Konstanz gestaltet barrierefrei den digitalen Wandel seiner Dienstleistungen.	Die kontinuierliche Digitalisierung schafft entscheidende Mehrwerte für die Bürgerschaft, Wirtschaft, Kommunen und die Mitarbeitenden.	Sämtliche Aufgaben, die zur Erfüllung einer kontinuierlichen Digitalisierung erforderlich sind, werden wahrgenommen.		laufende Tätigkeit inkl. Projekte	11.20.93	Budget_1.5	Amt für Innovation und Digitalisierung	VFA
71	THH 4 - Sicherheit und Ordnung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Die Bevölkerung ist vor den Folgen unrechtmäßigen Handelns Einzelner geschützt.	Sämtliche Aufgaben, die zur Sicherstellung des Ordnungswesens erforderlich sind, werden wahrgenommen.		laufende Tätigkeit inkl. Projekte	12.20.03.91 12.20.03.92 12.20.05 12.20.07 12.20.08 12.20.91	Budget_4.5	Ordnungsamt	VFA
72	THH 4 - Sicherheit und Ordnung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Die Gesetzmäßigkeit des Verwaltungshandelns und die einheitliche Rechtsanwendung im Einwohnerwesen ist sichergestellt.	Sämtliche Aufgaben, die zur Sicherstellung des Einwohnerwesens erforderlich sind, werden wahrgenommen.		laufende Tätigkeit inkl. Projekte	12.22	Budget_4.5	Ordnungsamt	VFA
73	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Zukunftsorientierter Nahverkehr	Der Landkreis strebt ein zukunftsorientiertes und umweltschonendes ÖPNV-Angebot an, das sichere und sozialgerechte Mobilität für alle ermöglicht.	Ein zukunftsorientiertes bedarfsgerechtes und umweltschonendes Mobilitätsangebot ist im Landkreis Konstanz sichergestellt.	Sämtliche Aufgaben, die zur Sicherstellung des Mobilitätsangebots erforderlich sind, werden wahrgenommen.		laufende Tätigkeit inkl. Projekte	54.70	Budget_5.5	Amt für Nahverkehr und Schülerbeförderung	TUA
74	THH 1 - Innere Verwaltung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Sicherstellung des rechtmäßigen Handelns und der dauernden Leistungsfähigkeit der Gemeinden durch Beratung und Aufsicht, um hierdurch das Vertrauen der Einwohnerinnen und Einwohner in die Gemeinde, ihre Organe und ihre Verwaltung zu stärken.	Gewährleistung einer qualifizierten und rechtssicheren Beratung der Gemeinden in allen Anfragen durch das Kommunal- und Rechnungsprüfungsamt; rechtssichere aufsichtsbehördliche Mitwirkung und Entscheidung bei anzeige-, vorlage- und genehmigungspflichtigen Vorgängen, Satzungen, Beschlüssen und Maßnahmen der Gemeinden.	Durch Ablauf der Umstellungsfrist auf das NKHR ergibt sich ab dem Jahr 2024 die Sonderaufgabe der Prüfung vieler Eröffnungsbilanzen bei den Gemeinden.	Projekt	11.31	Budget_1.3	Stabstelle KRPA	VFA
75	THH 1 - Innere Verwaltung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Pflegliche und wirtschaftliche Verwaltung des Vermögens und Erhalt seiner Funktionsfähigkeit unter Berücksichtigung eines möglichst geringen Energiebedarfs.	Sämtliche Aufgaben, die für eine optimierte "Gebäudebewirtschaftung" erforderlich sind, werden wahrgenommen. Information des Kreistag im Frühjahr über die vorgesehene Investitionsplanung der Folgejahre.	Das Raumkonzept bei Bau, Sanierung, Umzügen und Anmietung wird im Hinblick auf sich wandelnde Anforderungen kontinuierlich fortgeschrieben.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	11.24	Budget_1.8	Amt für Hochbau und Gebäudemanagement	TUA KuSchu VFA

Strategie-Nr.	Teilhaushalte (THH)	Handlungsfeld	Strategischer Leitsatz	Wirkungsziel (Was wollen wir erreichen?)	Leistungsziel (Was müssen wir dafür tun)	Maßnahme (Konkretisierung)	Maßnahme (Zuordnung)	PG/ Produkt/ Kostenstelle	Budget-Gruppe	Zuständiges Amt	Zuständiger Ausschuss (Vorbereitung)
76	THH 2 - Schulträgeraufgaben, Kultur und Geschichte	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Rechtskonforme Aktenführung und dienstleistungsorientierte Aktenverwaltung sowohl von analogem als auch von digitalem Schriftgut.	Sachgemäße Aktenordnung, Überwachung der Aufbewahrungsfristen, Gewährleistung des Zugriffs für Dienststellen des Landratsamts, Durchführung von Aussonderungsprozessen und Übernahmen ins Kreisarchiv gemäß Landesarchivgesetz.		laufende Tätigkeit inkl. Projekte	11.26.04	Budget_1.11	Amt für Geschichte und Kultur	KuSchu
77	THH 1 - Innere Verwaltung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Kreistag und Verwaltungsspitze stehen alle für eine nachhaltige und wirkungsorientierte Steuerung der Verwaltung und stellen alle erforderlichen Informationen und Entscheidungsgrundlagen zur Verfügung. Diese orientieren sich an unserer Strategie und den beschlossenen strategischen Schwerpunkten.	Sämtliche Aufgaben, die zu einer reibungslosen Abwicklung der allgemeinen Zuweisungen und Umlagen erforderlich sind, werden von der Kämmerlei wahrgenommen.	Abwicklung allgemeiner Zuweisungen und Umlagen wie beispielsweise Schlüsselzuweisungen, Finanzzuweisungen, Grunderwerbsteuer, Kreisumlage, Umlage an den Kommunalverband für Jugend und Soziales (KVJS) und Finanzausgleichsumlage.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	61.10	Budget_6.1	Kämmereiamt	VFA
78	THH 1 - Innere Verwaltung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Kreistag und Verwaltungsspitze stehen alle für eine nachhaltige und wirkungsorientierte Steuerung der Verwaltung und stellen alle erforderlichen Informationen und Entscheidungsgrundlagen zur Verfügung. Diese orientieren sich an unserer Strategie und den beschlossenen strategischen Schwerpunkten.	Sämtliche Aufgaben, die zu einer reibungslosen Abwicklung der allgemeinen Finanzwirtschaft erforderlich sind, werden von der Kämmerlei wahrgenommen.	Kredite, Kreditbeschaffungskosten, Schuldendienst, Zinsen aus Geldanlagen und für Kassenkredite.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	61.20	Budget_6.1	Kämmereiamt	VFA
79	THH 2 - Schulträgeraufgaben, Kultur und Geschichte	Bildung	Die kreiseigenen Bildungseinrichtungen sind am Bedarf der Schulgemeinschaft, der Einwohnerinnen und Einwohner sowie den zukünftigen Entwicklungen und Erfordernissen des regionalen Arbeitsmarktes ausgerichtet und effizient organisiert.	Bereitstellung von aktuellen Informationen über die jeweiligen Tätigkeiten und Ziele aus dem schulischen Leben. Verbesserung und Stärkung des Images des Schulträgers und der Schulen.			laufende Tätigkeit inkl. Projekte	21.40.02	Budget_2.1	Amt für Schulen und Bildung	KuSchu
80	THH 2 - Schulträgeraufgaben, Kultur und Geschichte	Bildung	Die kreiseigenen Bildungseinrichtungen sind am Bedarf der Schulgemeinschaft, der Einwohnerinnen und Einwohner sowie den zukünftigen Entwicklungen und Erfordernissen des regionalen Arbeitsmarktes ausgerichtet und effizient organisiert.	Bürgerorientierte Sportentwicklung sowie Sicherstellung eines bedarfsgerechten und attraktiven Veranstaltungsangebots.	Förderung des organisierten und nichtorganisierten Sports. Pflege der Kontakte zu den Verbänden, Vereinen und sonstigen Veranstalterinnen und Veranstaltern.	Die Sporthallen des Landkreises Konstanz werden Kindern und Jugendlichen für den Vereinssport kostenlos zur Verfügung gestellt.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	42.10	Budget_3.7	Amt für Schulen und Bildung	KuSchu
81	THH 4 - Sicherheit und Ordnung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Die Gesetzmäßigkeit des Verwaltungshandelns und die Einheitliche Rechtsanwendung bei der zentralen Bearbeitung von Bußgeldern ist sichergestellt.	Gewährleistung einer objektiven und gleichförmigen Beurteilung aller Ordnungsverstöße mit hoher Fallgerechtigkeit.	Zentrale Bearbeitung aller im Zuständigkeitsbereich verfolgbarer Ordnungswidrigkeiten.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	11.26.06	Budget_1.10	Ordnungsamt	VFA
82	THH 1 - Innere Verwaltung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Die Geschäftsprozesse in den Verwaltungsbereichen sind optimiert. Die Eingruppierung und Besoldung der Mitarbeitenden sind tarif- und funktionsgerecht.	Sämtliche Aufgaben, die für eine optimierte Steuerungsunterstützung (Organisation und Personal) erforderlich sind, werden wahrgenommen.	Erarbeitung und Weiterentwicklung von Grundsätzen, Rahmenregelungen, Leitlinien und Standards (Handlungsrahmen) im Bereich Organisation und Personal.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	11.12.91	Budget_1.4	Amt für Personal und Innovation	VFA
83	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Zukunftsorientierter Nahverkehr	Der Landkreis strebt ein zukunftsorientiertes und umweltschonendes ÖPNV-Angebot an, das sichere und sozialgerechte Mobilität für alle ermöglicht.	Ein zukunftsorientiertes bedarfsgerechtes und umweltschonendes Mobilitätsangebot ist im Landkreis Konstanz sichergestellt.	Der Landkreis Konstanz wirkt auf die Reduzierung des Schadstoffausstoßes im ÖPNV hin.	Fahrgastbeteiligung bei Fahrplanungen. Maßnahme ist abgeschlossen.	Projekt abgeschlossen	54.70	Budget_5.5	Amt für Nahverkehr und Schülerbeförderung	TUA
84	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Natur und Umwelt	Das Landratsamt stellt im Rahmen seiner Aufgaben den Schutz von Mensch und Umwelt, den schonenden Umgang mit Natur- und Landschaft sowie den Tierschutz und das Tierwohl sicher und fördert eine nachhaltige Landbewirtschaftung.	Natur- und Landschaftserhalt, insbesondere im Hinblick auf seltene Arten und deren Lebensräume.	Umsetzung der Landespflegerichtlinie und , insbesondere Abwicklung der Aufgaben eines Landschaftserhaltungsverbandes- Abwicklung von Förderzuschüssen.		laufende Tätigkeit inkl. Projekte	55.10	Budget_5.6	Landwirtschaftsamt	VFA
85	THH 1 - Innere Verwaltung	Effiziente Verwaltung	Die vorhandenen Ressourcen werden wirtschaftlich eingesetzt um die Verwaltungsabläufe effizient zu gestalten.	Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen unter Beachtung der jeweiligen Spezialgesetze, Durchführungsverordnungen und Verwaltungsvorschriften.	Vorbereitung und Durchführung der Europa-, Bundestags-, Landtags- und Kreistagswahlen. Funktion der Kreiswahlleiterin oder des Kreiswahlleiters bei Europa-, Bundestags- und Kreistagswahlen.	Die nächsten Landtagswahlen finden im Frühjahr 2026 statt.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	12.10	Budget_4.1	Landrat, Büro des Landrats	VFA

Strategie-Nr.	Teilhaushalte (THH)	Handlungsfeld	Strategischer Leitsatz	Wirkungsziel (Was wollen wir erreichen?)	Leistungsziel (Was müssen wir dafür tun)	Maßnahme (Konkretisierung)	Maßnahme (Zuordnung)	PG/ Produkt/ Kostenstelle	Budget-Gruppe	Zuständiges Amt	Zuständiger Ausschuss (Vorbereitung)
86	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Klimaschutz	Der Landkreis senkt seine Treibhausgasemissionen mit dem Ziel der Klimaneutralität bis 2040. Der Landkreis strebt an, seinen Energiebedarf vor Ort zu erzeugen, wirkt auf Ressourcen- und Energieeinsparungen sowie eine effizientere Energienutzung hin und fördert den Einsatz regenerativer Energien. Er setzt die Mobilitätswende aktiv um.	Der Landkreis ist als Vorreiter der Energiewende und des Klimaschutzes positioniert. Die Verwaltung des Landkreises ist bis 2040 weitgehend klimaneutral.	Die Kreisverwaltung erstellt mit seinem Energieteam Maßnahmenpakete für das Ziel, dass die Verwaltung des Landkreises 2040 weitgehend klimaneutral ist. Dabei stellt der Landkreis Konstanz sicher, dass die Mitarbeitenden zum Klimaschutz, zur Energie- und Mobilitätswende auf dem neuesten Stand sind. Die Verwaltung des Landkreises ist bis 2040 weitgehend klimaneutral.	European Energy Award Zur Erreichung des im Klimaschutzpaket des Landes festgesetzten Zieles einer weitgehend klimaneutralen Verwaltung bis 2040 hat der Landkreis Konstanz „eine Beauftragte bzw. einen Beauftragten für die Klimaneutralität“, zunächst befristet auf 5 Jahre eingestellt. Der Landkreis nimmt an der Zertifizierung für den European Energy Award teil. Im Energiepolitischen Arbeitsprogramm sind die Maßnahmen aufgelistet. Das vom Energieteam erstellte Arbeitsprogramm wird mindestens alle vier Jahre an die Entwicklung der Ergebnisse angepasst.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	56.10.07	Budget_5.10	Amt für Klimaschutz und Kreisentwicklung	TUA VFA
87	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Klimaschutz	Der Landkreis senkt seine Treibhausgasemissionen mit dem Ziel der Klimaneutralität bis 2040. Der Landkreis strebt an, seinen Energiebedarf vor Ort zu erzeugen, wirkt auf Ressourcen- und Energieeinsparungen sowie eine effizientere Energienutzung hin und fördert den Einsatz regenerativer Energien. Er setzt die Mobilitätswende aktiv um.	Der Landkreis ist als Vorreiter der Energiewende und des Klimaschutzes positioniert und ergreift strategische Maßnahmen, um die Klimaschutzziele zu erreichen und die Energiewende voranzutreiben.	Die Kreisverwaltung erstellt ein Kommunikationskonzept für die interne und öffentliche Kommunikation. Der Landkreis Konstanz möchte alle Kreisbewohnerinnen und Kreisbewohner über die Klimamaßnahmen informieren. Die Bürgerinnen und Bürger sollen auf dem Weg zur Klimaneutralität aktiv mitgenommen werden.	Kommunikationskonzept Klimaschutzpreis Klimaschutzaktivitäten Einbindung von Schulen Projekthomepage	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	56.10.07	Budget_5.10	Amt für Klimaschutz und Kreisentwicklung	TUA VFA
88	THH 1 - Innere Verwaltung	Bildung	Die kreiseigenen Bildungseinrichtungen sind am Bedarf der Schulgemeinschaft, der Einwohnerinnen und Einwohner sowie den zukünftigen Entwicklungen und Erfordernissen des regionalen Arbeitsmarktes ausgerichtet und effizient organisiert.	Institutionelle Förderung der Volkshochschulen.	Bereitstellung von Weiterbildungsangeboten und Vermittlung von Fähigkeiten im außerschulischen Bereich.		laufende Tätigkeit inkl. Projekte	27.10	Budget_2.4	Amt für Schulen und Bildung	KuSchu
89	THH 1 - Innere Verwaltung	Bildung	Die kreiseigenen Bildungseinrichtungen sind am Bedarf der Schulgemeinschaft, der Einwohnerinnen und Einwohner sowie den zukünftigen Entwicklungen und Erfordernissen des regionalen Arbeitsmarktes ausgerichtet und effizient organisiert.	Institutionelle Förderung der Volkshochschulen.	Bereitstellung von Weiterbildungsangeboten und Vermittlung von Fähigkeiten im außerschulischen Bereich.	Für eine zukunftsfähige Gestaltung der inneren Organisation der Volkshochschule wurde ein Restrukturierungsprozess durchgeführt, bei dem insbesondere auf der Führungsebene eine tragfähige Struktur entwickelt wurde.	Projekt abgeschlossen	27.10	Budget_2.4	Amt für Schulen und Bildung	KuSchu
90	THH 2 - Schulträgeraufgaben, Kultur und Geschichte	Bildung	Die kreiseigenen Bildungseinrichtungen sind am Bedarf der Schulgemeinschaft, der Einwohnerinnen und Einwohner sowie den zukünftigen Entwicklungen und Erfordernissen des regionalen Arbeitsmarktes ausgerichtet und effizient organisiert.	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungsangebots. Die von Deutschland ratifizierte UN-Konvention für Menschen mit Behinderung ist an kreiseigenen Bildungseinrichtungen umgesetzt.	Der Landkreis Konstanz begleitet und unterstützt als Träger die kreiseigenen sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) bei der inklusiven Weiterentwicklung.	Der Betreuungsbedarf an der Haldenwang-Schule Singen soll mit rund 33 % durch fest angestellte Betreuungskräfte abgedeckt werden (keine der beiden Stellenanmeldungen im Haushaltsplanentwurf berücksichtigt) -Nachsteuerung wenn nicht ausreichend Betreuungskräfte durch Freiwilligendienste gewonnen werden.	Projekt	21.20	Budget_2.1	Amt für Schulen und Bildung	KuSchu
91	THH 1 - Innere Verwaltung	Interregionale Partnerschaften	Der Landkreis stärkt interregionale Partnerschaften durch regelmäßige Kontakte und gemeinsame Projekte und verbessert die Außenwahrnehmung der Region. Der Landkreis sieht die Vision einer Metropolregion Bodensee als erstrebenswert an.	Zur Bewältigung von überregionalen Herausforderungen ist dem Landkreis Konstanz eine gute partnerschaftliche Beziehung und eine lösungsorientierte Zusammenarbeit mit den Nachbarregionen wichtig.	Der Landkreis Konstanz pflegt einen guten Austausch auf politischer sowie Arbeitsebene mit den angrenzenden Landkreisen und Kantonsregierungen.	Aufbau und Pflege interregionaler Partnerschaften; Organisation von persönlichen Treffen zwischen dem Regierungsrat der Nachbarkantone sowie den Verwaltungsspitzen der angrenzenden Landkreise und der Hausspitze des Landratsamtes. Der Landkreis Konstanz pflegt einen guten Austausch auf politischer sowie Arbeitsebene mit den angrenzenden Kantonsregierungen und den angrenzenden Landkreisen.	Projekt	11.10	Budget_1.1	Landrat, Büro des Landrats	VFA
92	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Kreis- und Regionalentwicklung	Der Landkreis strebt eine nachhaltige Entwicklung der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und umwelt-bezogenen Situationen der Region an. Er kümmert sich um den Schutz der natürlichen Ressourcen, fördert und stärkt durch aktive Strukturpolitik und Wirtschaftsförderung Dienstleistung, Handwerk, Handel, Gewerbe, Tourismus, Landwirtschaft und Industrie.	Der Landkreis unterstützt die Entwicklung des ländlichen Raums.	Beratung und Unterstützung von Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und Kommunen bei infrastrukturellen Projekten Koordination und Umsetzung von Förderprogrammen.	Förderung des ländlichen Raums: Koordinierung Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) im Landkreis & Bereitstellung des Eigenanteils für das Projekt LEADER Westlicher Bodensee (2023-2027)	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	57.10	Budget_5.9	Amt für Klimaschutz und Kreisentwicklung	VFA

Strategie-Nr.	Teilhaushalte (THH)	Handlungsfeld	Strategischer Leitsatz	Wirkungsziel (Was wollen wir erreichen?)	Leistungsziel (Was müssen wir dafür tun)	Maßnahme (Konkretisierung)	Maßnahme (Zuordnung)	PG/ Produkt/ Kostenstelle	Budget-Gruppe	Zuständiges Amt	Zuständiger Ausschuss (Vorbereitung)
93	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Zukunftsorientierter Nahverkehr	Der Landkreis strebt ein zukunftsorientiertes und umweltschonendes ÖPNV-Angebot an, das sichere und sozialgerechte Mobilität für alle ermöglicht.	Ein zukunftsorientiertes bedarfsgerechtes und umweltschonendes Mobilitätsangebot ist im Landkreis Konstanz sichergestellt.	Sämtliche Aufgaben, die zur Sicherstellung des Mobilitätsangebots erforderlich sind, werden wahrgenommen.	Abgestimmtes strategisches Fahrplankonzept im Schienenverkehr auf 2028 bezogen. Intensivere Beteiligung bei Planungen und Ausschreibungen.	Projekt	54.70	Budget_5.5	Amt für Nahverkehr und Schülerbeförderung	TUA
94	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Kreis- und Regionalentwicklung	Der Landkreis strebt eine nachhaltige Entwicklung der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und umwelt-bezogenen Situationen der Region an. Er kümmert sich um den Schutz der natürlichen Ressourcen, fördert und stärkt durch aktive Strukturpolitik und Wirtschaftsförderung Dienstleistung, Handwerk, Handel, Gewerbe, Tourismus, Landwirtschaft und Industrie.	Die bei den Finanzämtern analog vorliegenden Schätzungskarten sollen landesweit flächendeckend als Vektordaten digitalisiert und in ALKIS objektorientiert geführt werden.	Effektive Zusammenarbeit mit dem Finanzamt sowie schnelle Digitalisierung der Gemarkungen im Landkreis Konstanz.	Im Jahr 2024 sollen mind. 5 Gemarkungen vom Vermessungsamt digitalisiert werden; für die vom Land BW an Werkvertragsnehmer vergebenen Gemarkungen sollen die Grablochbezüge durch das Vermessungsamt hergestellt werden.	Projekt	51.11	Budget_5.1	Vermessungsamt	VFA
95	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Kreis- und Regionalentwicklung	Der Landkreis strebt eine nachhaltige Entwicklung der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und umwelt-bezogenen Situationen der Region an. Er kümmert sich um den Schutz der natürlichen Ressourcen, fördert und stärkt durch aktive Strukturpolitik und Wirtschaftsförderung Dienstleistung, Handwerk, Handel, Gewerbe, Tourismus, Landwirtschaft und Industrie.	Die aktuell analog vorliegenden Liegenschaftskatasterakten (bis zu 200 Jahre alt) sollen nach dem "Konzept zur Weiterentwicklung der Liegenschaftskatasterakten" des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung digitalisiert und im Informationssystem Liegenschaftskatasterakten (ILKA) abgelegt werden. Sowohl den Öffentlich bestellten Vermessungsingenieuren (ÖbVI) als auch dem Vermessungsamt selbst soll der Zugang zu sämtlichen Katasterakten erleichtert werden. Durch den digitalen Abruf über die Plattform ILKA beim Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung (LGL) können Behördengänge weitgehend reduziert werden. Zugleich werden die zum Teil sehr empfindlichen Katasterakten künftig geschont.	Ab 2025 werden Archivunterlagen an mehrere vom Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung (LGL) beauftragte Dienstleister zur Digitalisierung abgegeben. Ein Teil der Archivunterlagen wird vom Vermessungsamt selbst eingesannt.	Im Jahr 2024 sollen die ausstehenden Koordinatenberechnungsbände sowie die Messbücher der Winkel und Seiten digitalisiert werden. Alle ab 1. November 2024 eingehenden Fortführungen im Liegenschaftskataster werden fortlaufend gescannt und nach ILKA überführt. Im Anschluß werden alle bereits vorliegenden Fortführungen für das gesamte Jahr 2024 nach ILKA überführt.	Projekt	51.11	Budget_5.1	Vermessungsamt	VFA
96	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Klimaschutz	Der Landkreis senkt seine Treibhausgasemissionen mit dem Ziel der Klimaneutralität bis 2040. Der Landkreis strebt an, seinen Energiebedarf vor Ort zu erzeugen, wirkt auf Ressourcen- und Energieeinsparungen sowie eine effizientere Energienutzung hin und fördert den Einsatz regenerativer Energien. Er setzt die Mobilitätswende aktiv um.	Der Landkreis ist als Vorreiter der Energiewende und des Klimaschutzes positioniert und ergreift strategische Maßnahmen, um die Klimaschutzziele zu erreichen und die Energiewende voranzutreiben.	Die Kreisverwaltung setzt die Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept um. Die Maßnahmen sollen gezielt dazu beitragen, den Energieverbrauch und den CO2-Ausstoß im Landkreis Konstanz zu senken. Gleichzeitig verfolgt der Landkreis Konstanz mit seinen Maßnahmen das Ziel, den Ausbau der erneuerbaren Energien voranzutreiben.	Integriertes Klimaschutzkonzept Wohnen: Wärmenetze (Maßnahmen: thermische Nutzung vom Bodensee) Verkehr: Maßnahmen zur Reduzierung des Individualverkehrs (PENDLA) Industrie: Unternehmensdialog	Projekt Anmerkung: kann gestrichen werden, da die Strategie Nummer 45 die Inhalte bereits abdeckt.	56.10.07	Budget_5.10	Amt für Klimaschutz und Kreisentwicklung	TUA VFA
97	THH 5 - Umwelt, Infrastruktur und Wirtschaft	Kreis- und Regionalentwicklung	Der Landkreis strebt eine nachhaltige Entwicklung der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und umwelt-bezogenen Situationen der Region an. Er kümmert sich um den Schutz der natürlichen Ressourcen, fördert und stärkt durch aktive Strukturpolitik und Wirtschaftsförderung Dienstleistung, Handwerk, Handel, Gewerbe, Tourismus, Landwirtschaft und Industrie.	Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung durch Übertragung auf qualifizierte zentrale Einrichtungen.	Mitgliedschaft im Regionalverband Hochrhein-Bodensee.	Die Interessen und Belange des Landkreises werden frühzeitig und umfassend (z. B. durch Stellungnahmen an den Regionalverband Hochrhein-Bodensee) in die Regionalplanverfahren eingebracht.	laufende Tätigkeit inkl. Projekte	51.10	Budget_5.3	Amt für Baurecht und Umwelt	VFA

Strategie-Nr.	Teilhaushalte (THH)	Handlungsfeld	Strategischer Leitsatz	Wirkungsziel (Was wollen wir erreichen?)	Leistungsziel (Was müssen wir dafür tun)	Maßnahme (Konkretisierung)	Maßnahme (Zuordnung)	PG/ Produkt/ Kostenstelle	Budget-Gruppe	Zuständiges Amt	Zuständiger Ausschuss (Vorberatung)
		<p>Sozialstrategie/Dezernat für Soziales und Gesundheit Die durch die Sozialstrategie definierten Ziele und Maßnahmen orientieren sich nicht an den einzelnen Produkten des Kreishaushalts. Dementsprechend beziehen sich teilweise mehrere Ziele, Maßnahmen und somit auch Handlungsfelder der Sozialstrategie auf einzelne Haushaltsprodukte. Eine konkrete Zuordnung der Erträge und Aufwendungen ist daher nur bei den konkreten Projekten möglich. In der Abweichtabelle wird diese Zuordnung ersichtlich. Im Rahmen der Weiterentwicklung der Sozialstrategie sollen auch die Handlungsfelder, Ziele und Maßnahmen der laufenden Tätigkeiten einzelnen Haushaltsprodukten - und dementsprechend auch konkreten Erträgen und Aufwendungen - zugeordnet werden. Haushaltsprodukte, die von der Sozialstrategie überhaupt nicht betroffen sind, wurde bereits vollständigshalber mit aufgenommen (siehe Strategie-Nr. 144-165), konkrete Maßnahmen sind dementsprechend aber noch nicht definiert.</p>					Strategie-Nr. 98-165	Strategie-Nr. 98-165	Strategie-Nr. 98-165	Strategie-Nr. 98-165	SozA KJHA
98	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Wirksamkeit	Wir machen Wirksamkeit zur Grundlage unseres Handelns – nach innen und nach außen. Wir schätzen den Wert von Prävention und machen Erfolg nicht allein an Fallzahlen fest.	Die häusliche Lebenssituation von älteren Menschen soll mit sich ankündigendem oder tatsächlichem Pflegebedarf und/oder psychosozialen Schwierigkeiten weiter stabilisiert werden.	Mehr frühzeitige Beratung und aktive Unterstützung sichert das selbstbestimmte uns soweit als möglich selbständige Leben von älteren Menschen in der eigenen Häuslichkeit und vermeidet eine stationäre Versorgung bzw. zögert diese für einen verantwortbaren Zeitraum hinaus.	- Entwicklung einer Konzeption zur aufsuchenden Beratung und Unterstützung (auch im Sinne einer Zugangssteuerung zum System der Hilfe zur Pflege und damit auch Kostensteuerung).	laufende Tätigkeit	31.10.01	Budget_3.3	Sozialamt	SozA
99	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Wirksamkeit	Wir machen Wirksamkeit zur Grundlage unseres Handelns – nach innen und nach außen. Wir schätzen den Wert von Prävention und machen Erfolg nicht allein an Fallzahlen fest.	Personen, denen der Verlust der Wohnung durch Kündigung oder Räumungsklage droht, werden ab 2024/2025 dabei unterstützt, das Wohnverhältnis zu erhalten.	Ab 2024/2025 wird eine aufsuchende Beratung und Unterstützung angeboten, mit dem Ziel das Wohnverhältnis zu erhalten. Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit den Gerichten.	- Einrichtung einer Fachstelle Wohnungssicherung. - Erarbeitung der notwendigen Kriterien an eine Fachstelle (Aufgaben, Umfang, Kosten). - Politische Entscheidung.	laufende Tätigkeit	31.10.05 31.10.08 31.20.01	Budget_3.3	Sozialamt	SozA
100	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Wirksamkeit	Wir machen Wirksamkeit zur Grundlage unseres Handelns – nach innen und nach außen. Wir schätzen den Wert von Prävention und machen Erfolg nicht allein an Fallzahlen fest.	Freiwillige Förderungen im Landkreis Konstanz sind transparent, für alle einsehbar und dadurch besser nutz- und steuerbar.	Die bestehenden und zukünftigen freiwilligen Förderungen im Landkreis Konstanz sind transparent. Doppelstrukturen und blinde Flecken im Landkreis wurden identifiziert, Sozialraumorientierung und die Wirksamkeit der Angebote ist überprüft.	<p>–Überblick über die derzeitigen Angebote und Maßnahmen im Bereich der Freiwilligen Förderung im Landkreis bekommen. –Amtsübergreifende Übersicht der Förderungen erstellen. –Doppelstrukturen und blinde Flecken identifizieren. –Analyse und Festlegung was, wo und wie im LK benötigt wird. –Evaluationskriterien für die einzelnen Angebote festlegen und Ziele für die jeweilige Förderung definieren. –Leistungsvereinbarungen entsprechend überarbeiten und neu abschließen, Zuständigkeiten klären. –Verwendungsnachweise anpassen (Ziel, Zweck und Prüfung).</p> <p>- Die Angebote und Maßnahmen im Bereich der Freiwilligen Förderung im Landkreis Konstanz gut aufeinander abstimmen. - Zu Beginn einer Förderperiode Schwerpunktthemen festlegen und diese tiefergehend evaluieren. - Doppelstrukturen und blinde Flecken identifizieren.</p>	laufende Tätigkeit	11.10.01.30	Budget_1.1	Dezernat für Soziales und Gesundheit	SozA KJHA VFA
101	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Wirksamkeit	Wir machen Wirksamkeit zur Grundlage unseres Handelns – nach innen und nach außen. Wir schätzen den Wert von Prävention und machen Erfolg nicht allein an Fallzahlen fest.	Die Leistungen des Sozialdezernats werden systematisch geplant, gesteuert und überprüft, um Wirksamkeit, Effizienz und Erfolge der angebotenen Aufgaben darstellbar zu machen.	Ein Controlling auf Dezernatsebene ist als unterstützendes Steuerungsinstrument eingeführt.	- Erarbeitung von Kriterien in jedem Amt, welche Aspekte in das Controlling einfließen sollen. - Abstimmungsformate zwischen den verschiedenen Controlling-Stellen der einzelnen Ämter schaffen.	laufende Tätigkeit	11.10.01.30	Budget_1.1	Dezernat für Soziales und Gesundheit	SozA KJHA VFA
102	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Wirksamkeit	Wir machen Wirksamkeit zur Grundlage unseres Handelns – nach innen und nach außen. Wir schätzen den Wert von Prävention und machen Erfolg nicht allein an Fallzahlen fest.	Der Landkreis hat ein abgestimmtes und ganzheitliches Präventionskonzept.	Alle Aufgaben mit dem Ziel der Prävention für das Dezernat oder den gesamten Landkreis sind sozialdezernatsübergreifend in einer Struktur gebündelt.	- Identifikation der präventiven Aufgaben: an welcher Stelle / in welcher Struktur soll das Thema Prävention behandelt werden. - Erstellen eines Konzeptes (unter Einbezug weiterer beteiligter Akteure).	laufende Tätigkeit	41.40.91.02	Budget_3.2	Stabsstelle	SozA
103	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Wirksamkeit	Wir machen Wirksamkeit zur Grundlage unseres Handelns – nach innen und nach außen. Wir schätzen den Wert von Prävention und machen Erfolg nicht allein an Fallzahlen fest.	Die nötigen Rahmenbedingungen für die Integration aller Eingewanderten im Landkreis werden verbessert. Dazu gehören die Integration in den Arbeits- und Wohnungsmarkt, sprachliche Befähigung sowie soziale Teilhabe durch Vereinskultur o.ä.	- Schaffen und vermitteln von Wohnraum - Befähigung, sich im deutschen (Gesundheits-)System zurechtzufinden - Sprachkursen für alle anbieten - Vernetzung mit Leistungsträgern	–Wohnbaugesellschaft des LK/Kooperation mit Kommunen. - Sprachkursangebot außerhalb der Bundesförderung am Bedarf ausgerichtet realisieren. - Netzwerkaufbau in Beratungsarbeit zu Jobcenter, Vereinen, etc.; ggf. tlw. Förderung durch Projektarbeiten.	laufende Tätigkeit	31.80.10	Budget_3.4	Amt für Migration und Integration	SozA
104	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Wirksamkeit	Wir machen Wirksamkeit zur Grundlage unseres Handelns – nach innen und nach außen. Wir schätzen den Wert von Prävention und machen Erfolg nicht allein an Fallzahlen fest.	Die Maßnahmen im Bereich der Gesundheitsförderung (GF) und Prävention werden bedarfsgerecht geplant und entfalten eine hohe Wirksamkeit.	Zur Planung von wirksamen und bedarfsgerechten Maßnahmen der GF und Prävention findet jährlich eine Gesundheitsberichterstattung (GBE) für den LK Konstanz statt, aus der max. drei Schwerpunktthemen für das Jahr erarbeitet werden.	- Erstellen einer GBE (Was wird untersucht, wer übernimmt Planung und Durchführung). - Austausch mit relevanten Beteiligten. - Auf Grundlage der GBE werden pro Jahr maximal drei Schwerpunktthemen der GF und Prävention erarbeitet.	laufende Tätigkeit	41.40.91.01	Budget_3.6	Amt für Gesundheit und Versorgung	SozA

Strategie-Nr.	Teilhaushalte (THH)	Handlungsfeld	Strategischer Leitsatz	Wirkungsziel (Was wollen wir erreichen?)	Leistungsziel (Was müssen wir dafür tun)	Maßnahme (Konkretisierung)	Maßnahme (Zuordnung)	PG/ Produkt/ Kostenstelle	Budget-Gruppe	Zuständiges Amt	Zuständiger Ausschuss (Vorberatung)
105	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Wirksamkeit	Wir machen Wirksamkeit zur Grundlage unseres Handelns – nach innen und nach außen. Wir schätzen den Wert von Prävention und machen Erfolg nicht allein an Fallzahlen fest.	Die Wirksamkeit unserer Leistungsvereinbarungen soll transparent und nachvollziehbar gemacht werden, um eine bessere Steuerung der Förderungen als Antwort auf Bedarfe sicherzustellen.	Für die freiwilligen Förderungen im Bereich des Fachamtes wurden am 2024 neue Leistungsvereinbarungen abgeschlossen und mit Evaluations-, Wirkungs-, und Qualitätsmerkmalen hinterlegt. Im nächsten Schritt sollen ab 2025 die Leistungsvereinbarungen ausgewertet werden.	2024 - Klärung der Zuständigkeiten im Amt für die inhaltliche Ausarbeitung der einzelnen Angebote sowie die finanzielle Bewertung der Anträge (inhaltlich, formal). - Evaluationskriterien und Bedarfe für die einzelnen Angebote festlegen (in Kooperation mit den Trägern; Ziele für die jeweilige Förderung definieren). - Leistungsvereinbarungen entsprechend überarbeiten und neu abschließen. - Verwendungsnachweise anpassen (Ziel und Zweck klären; Zuständigkeiten für Prüfung klären). 2025 Im nächsten Schritt sollen individuelle Evaluationsbögen ausgewertet und zur Steuerung der Bedarfe berücksichtigt werden.	laufende Tätigkeit	36.20 36.30 36.50 36.80	Budget_3.5	Amt für Kinder, Jugend und Familie	KJHA
106	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Wirksamkeit	Wir machen Wirksamkeit zur Grundlage unseres Handelns – nach innen und nach außen. Wir schätzen den Wert von Prävention und machen Erfolg nicht allein an Fallzahlen fest.	Förderprogramme und Drittmittel sind an zentraler Stelle koordiniert. So entsteht mehr Transparenz und es wird - mit Blick auf den Fördermitteleinsatz - innovativer gearbeitet.	Eine Stelle im Sozialdezernat übernimmt die Koordinierung der Förderprogramme und Drittmittel. Dazu werden Aufgaben ggf. neu zugeschnitten.	- Identifikation aller Förderprogramme und Drittmittel. - Identifikation der sinnvollsten Zuordnung der Koordinationsaufgabe.	laufende Tätigkeit	11.10.01.30	Budget_1.1	Dezernat für Soziales und Gesundheit	SoZA KJHA
107	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	Sachbearbeitungsstände können von antragstellenden Personen und von Mitarbeitenden jederzeit digital abgerufen werden.	Einführung einer Software, die dies ermöglicht.	Überprüfen, welche technischen Gegebenheiten vorliegen und welche Datenschutzvorgaben erfüllt werden müssen. System auswählen und einführen, welches den Antragsstatus anzeigt und für die Bürgerinnen und Bürger zugänglich ist.	Projekt	11.10.01.30	Budget_1.1	Dezernat für Soziales und Gesundheit	SoZA KJHA
108	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	Um eine höhere Transparenz der Angebote des Sozialdezernats zu schaffen, wird eine Landkarte eingeführt und gepflegt, die alle Angebote, Maßnahmen und Einrichtungen im Landkreis Konstanz mit Kontaktpersonen für interne und externe Nutzende sichtbar macht.	In Zusammenarbeit mit Trägern, Ehrenamtlichen und Gemeinden sowie den Ämtern des Sozialdezernats wird die Karte aufgebaut, befüllt und weiterentwickelt.	- Identifikation aller beteiligten Akteure. - Aktuelle Übersicht in jedem Amt erstellen. - Struktur festlegen, wer die Karte nach dem ersten Erstellen aktuell hält und pflegt. - Kosten und System-Möglichkeiten prüfen.	Projekt	11.10.01.30	Budget_1.1	Dezernat für Soziales und Gesundheit	SoZA KJHA
109	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	Für Betroffene im Erstkontakt wird eine leichtere Orientierung innerhalb des Sozialdezernats ermöglicht.	Schaffung eines niedrigschwelligen, amtsübergreifenden Angebots für einen (ggf. auch digitalen) Sozialdezernats-Lotsen, damit Betroffene besser und schneller die notwendigen Informationen bekommen und Mitarbeitende durch weniger grundsätzliche Anfragen entlastet werden.	- Die internen Wege müssen vor Ort klarer gekennzeichnet werden (Wegweiser). - Kundenfreundlicher Aufbau der Webseite. - Stellenprofil definieren und einführen.	Projekt	11.10.01.30	Budget_1.1	Dezernat für Soziales und Gesundheit	SoZA KJHA
110	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	Die Ämter des Sozialdezernats arbeiten mit einer einheitlichen Definition von Sozialräumen, um Doppelarbeit zu vermeiden und größtmögliche Transparenz, auch für Dritte, herzustellen.	Eine einheitliche Systematik für Sozialraumorientierung ist für den LK festgelegt.	- Identifikation aller Bereiche, die mit der Logik von Sozialräumen arbeiten. - Einigung auf gemeinsame Definition.	Projekt	11.10.01.30	Budget_1.1	Dezernat für Soziales und Gesundheit	SoZA KJHA
111	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	Der Landkreis ermöglicht Menschen mit einer geistigen/körperlichen Behinderung einen möglichst hohen Grad an gesellschaftlicher Teilhabe.	Die Angebote für Menschen mit einer geistigen/körperlichen Behinderung im Landkreis Konstanz sind bedarfsgerecht weiterentwickelt.	- Fortschreibung des Teilhabeplans für Menschen mit geistiger/körperlicher Behinderung. - Politische Entscheidung. - Es soll evaluiert werden, inwieweit die Ziele der UN-Behindertenkonvention und des Bundesantidiskriminierungsgesetzes im Landkreis Konstanz erreicht wurden.	laufende Tätigkeit	32.10	Budget_3.3	Sozialamt	SoZA
112	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	Der Landkreis fördert aktiv Inklusion und ermöglicht Menschen mit chronischer psychischer Erkrankung einen möglichst hohen Grad an gesellschaftliche Teilhabe. Arbeit: Menschen mit seelischer Behinderung erhalten Chancen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt. Bedarfsgerechte Weiterentwicklung von Angeboten und Projekten, die den Übergang auf den allgemeinen Arbeitsmarkt nachhaltig unterstützen. Sozialpsychiatrie: Stärkung und Qualifizierung der Regelsysteme, Verbesserung der sozialpsychiatrischen Grundversorgung, bessere Vernetzung der angrenzenden Hilfesysteme. Wohnen: gemeindenahere Wohnangebote, die in den Sozialraum eingebettet sind, Schaffung von bezahlbarem Wohnraum.	Die Handlungsempfehlungen aus dem Psychiatrieplan vom November 2020 werden umgesetzt.	- Weiterentwicklung der Hilfestrukturen für Menschen mit chronischer psychischer Erkrankung. - Politische Entscheidung.	laufende Tätigkeit	32.10	Budget_3.3	Sozialamt	SoZA
113	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	Menschen in Pflege-Wohngemeinschaften und die zuständigen Träger haben eine höhere Sicherheit, dass die Wohnsituation von Dauer ist.	Die Finanzierung von Pflege-Wohngemeinschaften ist für Träger und Bewohner verlässlich geregelt.	- Festlegung eines Finanzierungsrahmens für Pflege-WG's. - Politische Entscheidung. - Schaffung alternativer Betreuungsangebote für pflegebedürftige Menschen. - Evaluation der festgelegten strukturellen Kriterien.	laufende Tätigkeit	31.10.01	Budget_3.3	Sozialamt	SoZA
114	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	Planungsformate für finanziell gewichtige Bereiche (in denen es bisher keine Planung gab) wurden etabliert.	Themen, die fachlich zusammengehören, werden an einer Stelle gebündelt und Strukturen dadurch vereinfacht.	- Identifikation der relevanten (Schnitt-)Stellen, z.B. durch Abfragen und Workshop. - Schaffung angemessener Planungsformate.	laufende Tätigkeit	11.10.01.30	Budget_1.1	Dezernat für Soziales und Gesundheit	SoZA KJHA

Strategie-Nr.	Teilhaushalte (THH)	Handlungsfeld	Strategischer Leitsatz	Wirkungsziel (Was wollen wir erreichen?)	Leistungsziel (Was müssen wir dafür tun)	Maßnahme (Konkretisierung)	Maßnahme (Zuordnung)	PG/ Produkt/ Kostenstelle	Budget-Gruppe	Zuständiges Amt	Zuständiger Ausschuss (Vorberatung)
115	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	Im Landkreis stehen bedarfsgerechte stationäre Lang- und Kurzzeitpflegeplätze zur Verfügung.	Das Angebot an stationären Pflegeplätzen wird regelmäßig, d.h. alle 3 Jahre hinsichtlich seiner Bedarfsgerechtigkeit überprüft und ggf. im Rahmen der Planung und Steuerung in Zusammenarbeit mit den Trägern angepasst.	- Gewährleistung bedarfsdeckender stationärer Pflegeangebote. - Fortschreibung der Bedarfszahlen.	laufende Tätigkeit	31.10.01	Budget_3.3	Sozialamt	SozA
116	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	Der Landkreis Konstanz stellt eine menschenwürdige Unterbringung geflüchteter Menschen sicher.	Mehr Unterkünfte schaffen, in denen Menschen abseits von Notunterkünften einen sicheren (temporären) Ort für sich finden.	- Ausbau von Unterkünften (den tatsächlichen individuellen Raumbedarf von 7qm pro Person ermöglichen). - Schließen von Notunterkünften und Übergang zu Gemeinschaftsunterkünften. - Bessere Strukturen, um auf Bedarf reagieren zu können. - Aufbau eines atmenden Systems der Kapazitäten.	laufende Tätigkeit	31.40.06	Budget_3.4	Amt für Migration und Integration	SozA
117	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	Die integrativen Schritte von Menschen mit Migrationshintergrund werden aktiv begleitet.	Klientel wird proaktiv und passgenau beraten sowie dabei unterstützt, die richtigen Hilfsangebote zu finden und daran teilzunehmen.	- Bestehende Beratungsangebote (Soziale Arbeit in GU und IntM) personell passgenau ausstatten.	laufende Tätigkeit	31.80.10	Budget_3.4	Amt für Migration und Integration	SozA
118	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	Schaffung von erweiterten infrastrukturellen Arbeitsbedingungen für Selbsthilfe und bürgerschaftliches Engagement. Der Landkreis schärft sein Profil als bürgerfreundliche Verwaltung und fördert in der Verwaltung, Politik und Öffentlichkeit ein positives Klima der Unterstützung von Bürgerengagement und Selbsthilfe.	Die Räumlichkeiten im Landratsamt, die der Nutzung von bürgerschaftlichem Engagement zur Verfügung stehen, werden erweitert und ein niedrigschwelliger Zugang für (Arbeits-)Gruppen ermöglicht.	Umbau der bisher extern vermieteten Räume (IBK und BBBank im Landratsamt) und künftige Nutzung als zusätzliche interne-Besprechungsräume sowie vor allem für Selbsthilfegruppen, Kreis seniorenrat und weitere bürgerschaftliche Gruppierungen auch abends und an Wochenenden. - Eigene Räumlichkeiten im Landratsamt bzw. den Außenstellen des Landratsamtes zur Verfügung stellen. - Guter Austausch mit den Städten und Gemeinden sicherstellen.	Projekt	11.14.10	Budget_1.9	Stabsstelle	SozA
119	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	Die demographische Entwicklung führt zu einem steigenden Pflegeberatungsbedarf im Landkreis, weshalb die Stellenanteile der Beratenden ausgebaut werden sollen. Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	Die Pflegestützpunkte (PSP) nach § 7c Sozialgesetzbuch (SGB) XI stellen seit 2010 eine wichtige Anlaufstelle zur Pflegeberatung für gesetzlich versicherte Pflegebedürftige und deren Angehörige dar. Im Landkreis Konstanz besteht der Pflegestützpunkt aus den beiden Außenstellen bei den Stadtverwaltungen in Konstanz und Singen, die jeweils für das gesamte Stadtgebiet zuständig sind, sowie aus dem Hauptstandort in Radolfzell (Landkreis), welcher das restliche Kreisgebiet abdeckt.	Die Stellenanteile der Pflegeberatenden des Pflegestützpunktes werden aufgrund des steigenden Beratungsbedarfs an den Standorten Konstanz und Singen auf ein Vollzeitäquivalent je 60.000 Einwohner bis zum 30. Juni 2024 ausgebaut. Die PSP in den Kommunen werden ausgebaut.	Projekt	31.80.07	Budget_3.6	Amt für Gesundheit und Versorgung	SozA
120	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	Die Gesundheitskompetenz der Bevölkerung im Landkreis soll durch Informations- und Aufklärungsangebote verbessert werden. Zeitgleich wirken wir damit auf eine gesundheitliche Chancengleichheit hin.	- Konzeption von Aufklärungsangeboten nach Themen und nach Zielgruppen erarbeiten.	- Durch Ansätze wie Multiplikatorenschulungen sollen Maßnahmen der GF und Prävention in den jeweiligen Lebenswelten umgesetzt werden.	Projekt	41.40.91.01	Budget_3.6	Amt für Gesundheit und Versorgung	SozA
121	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	Wir reagieren auf steigende Bedarfe und unterstützen so viele Familien, Kinder und junge Menschen in erzieherischen, persönlichen oder sozialen Problemlagen wie möglich.	Wir schaffen ausreichend und bedarfsgerechte Angebote und Plätze in den Hilfen zur Erziehung im Landkreis.	- Eine vorausschauende Jugendhilfeplanung ist etabliert. - Die Bedarfe in allen Bereichen sind festgestellt und werden kontinuierlich evaluiert und fortgeschrieben. - Personelle Ressourcen im Bereich der Planung wurden bewilligt. - Es sind Träger gefunden, die mit entsprechenden Angeboten die Bedarfe decken. - Sicherstellung der Ansprüche auf ganztägige Förderung für Kinder ab dem Jahr 2026 im Rahmen des Ganztagsförderungsgesetzes (GaföG)	laufende Tätigkeit	36.30.03	Budget_3.5	Amt für Kinder, Jugend und Familie	KJHA
122	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	Durch ausreichende Plätze für Kindertagespflege tragen wir dazu bei, Fachkräftemangel entgegenzuwirken und Chancengleichheit am Arbeitsmarkt sowie Vereinbarkeit zwischen Familie und Beruf zu verbessern.	Im Landkreis sind ausreichend Plätze für Kindertagespflege vorhanden. Dazu wird die Zusammenarbeit mit dem Landkreis, den Kommunen und dem Tagesmütterverein weiter gestärkt. Außerdem unterstützt der Landkreis bei der Aktivierung von Tagesmüttern und -Vätern.	- Feststellung des Bedarfs. - Beratung der Gemeinden hinsichtlich weiterem Platzausbau (Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten). - Ausbau der Kindertagespflege mit dem Tagesmütterverein. - Personelle Ressourcen für z.B. Kindergarten-Fachberatung erweitern. - Evaluation der ergriffenen Maßnahmen.	laufende Tätigkeit	36.50.02	Budget_3.5	Amt für Kinder, Jugend und Familie	KJHA

Strategie-Nr.	Teilhaushalte (THH)	Handlungsfeld	Strategischer Leitsatz	Wirkungsziel (Was wollen wir erreichen?)	Leistungsziel (Was müssen wir dafür tun)	Maßnahme (Konkretisierung)	Maßnahme (Zuordnung)	PG/ Produkt/ Kostenstelle	Budget-Gruppe	Zuständiges Amt	Zuständiger Ausschuss (Vorberatung)
123	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	Die Bevölkerung im Landkreis bezüglich gesundheitlicher Themen/Aspekte im Zusammenhang mit dem Klimawandel (bspw. Hitzewellen) stärker unterstützen.	- Prüfen, was für Extremsituationen eintreten können und strategische Handlungsmaßnahmen ableiten - Aufklären - Praktische Hilfe etablieren, um Menschen in Extremsituationen zu entlasten	- Erstellung eines Hitzeschutzplans für den LK. - Trinkwasser-Spender im LK. - Infoveranstaltung/Ausstellung zum Thema Tigermücke (zusammen mit der Stadt KN) . - Erstellung eines Klimaanpassungskonzeptes (zusammen mit dem Amt für Klimaschutz und Kreisentwicklung).	laufende Tätigkeit	41.40.95	Budget_3.6	Amt für Gesundheit und Versorgung	SozA
124	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Arbeiten im Netzwerk	Wir sind gemeinsam erfolgreich. Wir arbeiten im Netzwerk mit Politik, Verwaltung und Trägern. Bürgerschaftliches Engagement fördern wir und binden es partnerschaftlich ein.	Wir fördern Inklusion und unterstützen mehr Teilhabe von jungen Menschen mit Beeinträchtigung und deren Familie dabei, schnell und reibungslos die benötigten Hilfen zu bekommen, auch bei einem Rechtskreiswechsel.	Wir schaffen einen guten Übergang für Kinder mit Behinderung vom Sozial- ins Jugendamt (SGB VIII-Reform).	- Erstellen eines Projektplans und Abstimmung mit allen Beteiligten. - Regelungen zur Verortung des § 35a im Amt ist geklärt und umgesetzt. - Abstimmungsgespräche mit der Stadt KN sind erfolgt. - Abstimmungsgespräche mit dem Sozialamt sind erfolgt. - Es werden Verfahrenslotsen eingesetzt, um die Navigation zu vereinfachen.	laufende Tätigkeit	36.30.03	Budget_3.5	Amt für Kinder, Jugend und Familie	KJHA
125	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Arbeiten im Netzwerk	Wir sind gemeinsam erfolgreich. Wir arbeiten im Netzwerk mit Politik, Verwaltung und Trägern. Bürgerschaftliches Engagement fördern wir und binden es partnerschaftlich ein.	Ab 1. Januar 2024 erhalten Menschen mit Behinderung personenzentrierte Leistungen im Sinne des BTHG.	Wir setzen das BTHG bis 31. Dezember 2023 gemeinsam und erfolgreich mit alle beteiligten Leistungserbringern und weiteren Akteuren um.	- Abschluss von Leistungs- und Vergütungsvereinbarungen nach dem LRV mit den Trägern. - Absprachen mit den Leistungserbringern zur praktischen Umsetzung. - Abbildung der neuen Leistungssysteme im Fachverfahren. - Aufnahme des Fallmanagements. - Leistungsbewilligung. - Evaluation der geschlossenen Vereinbarungen.	laufende Tätigkeit	32.10	Budget_3.3	Sozialamt	SozA
126	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Arbeiten im Netzwerk	Wir sind gemeinsam erfolgreich. Wir arbeiten im Netzwerk mit Politik, Verwaltung und Trägern. Bürgerschaftliches Engagement fördern wir und binden es partnerschaftlich ein.	Die Netzwerkarbeit in der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe wird weiter ausgebaut, um den Bedürfnissen, Wünschen und Interessen von jungen Menschen und Familien im jeweiligen Sozialraum noch besser entsprechen zu können.	Bürgerschaft, Klientel und Trägerbeteiligung werden gemäß gesetzlichem Auftrag weiter ausgebaut und die notwendigen Rahmenbedingungen geschaffen.	- Neustrukturierung von Arbeitsgemeinschaften laut §78 SGB VIII. - Schaffung von Rahmenbedingungen für Interessensvertretungen. - Geschäftsordnung für die AG 78 erstellen und im Gremium beraten.	laufende Tätigkeit	36.80	Budget_3.5	Amt für Kinder, Jugend und Familie	KJHA
127	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Arbeiten im Netzwerk	Wir sind gemeinsam erfolgreich. Wir arbeiten im Netzwerk mit Politik, Verwaltung und Trägern. Bürgerschaftliches Engagement fördern wir und binden es partnerschaftlich ein.	Die Netzwerkarbeit im Bereich Gesundheit und Versorgung wird wieder aktiviert und gestärkt; Netzwerke werden miteinander verbunden um Transparenz, Wissenstransfer und die Erarbeitung innovativer Lösungen zu ermöglichen.	Bestehende Netzwerke werden reaktiviert, gestärkt, Lücken identifiziert und ggfs. geschlossen. Akteure der Prävention werden für die Gesundheitsförderung aktiviert.	Laufende Implementierung der Bundes- und Landesempfehlungen im Landkreis Konstanz; siehe folgende Beispiele: - Im Landratsamt wird die Zusammenarbeit zwischen Jugendamt, Jugendhilfeplanung, Gesundheitsamt, Sozialamt verstärkt (Jour fix wird wieder eingeführt). - Planung einer kommunalen Gesundheitskonferenz. - Sozialraumorientierte Situationsanalyse und gezielte Suche nach notwendigen Maßnahmen (z.B. ganztägige Bildungsstätten gezielt planen, Familienzentren, Stärke-Programm, Familienberaterinnen, Startpunkte in der Stadt Konstanz) . - Programme zur Bewegung und Ernährung der Kinder (Vereinen, LRA und Ganztageseinrichtungen verknüpfen). - Medienkompetenz von Eltern stärken, Alternativen zum Medienkonsum aufzeigen.	laufende Tätigkeit	-	Budget_3.6 Budget_4.2	Amt für Gesundheit und Versorgung	SozA
128	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Arbeiten im Netzwerk	Wir sind gemeinsam erfolgreich. Wir arbeiten im Netzwerk mit Politik, Verwaltung und Trägern. Bürgerschaftliches Engagement fördern wir und binden es partnerschaftlich ein.	Eine Ehrenamtsstrategie wird als integriertes Konzept erarbeitet. Ziel ist es die Möglichkeiten für Ehrenamtliche transparenter und zugänglicher zu gestalten, Zusammenarbeit zu erleichtern und eine sinnvolle Verzahnung mit hauptamtlicher Arbeit herzustellen.	- Die verschiedenen ehrenamtlichen Projekte werden gebündelt und sichtbar gemacht - das Profil der Stabsstelle wird nach innen und nach außen geschärft	- Identifikation beteiligter Akteure (intern und extern). - Entwicklung eines strategischen Plans zur Förderung von Ehrenamt (Jahresschwerpunkte? Fehlende Initiativen? Noch nicht einbezogene Zielgruppen?). - Weiterentwicklung oder Initiierung neuer Projekte, die auf die Bedarfe des Landkreises Konstanz zugeschnitten sind. - Entwicklung eines Qualitätsstandards. - Bündelung und Präsentation von ehrenamtlichen Projekten und Initiativen auf der Webseite. - Entwicklung einer Möglichkeit, wie sich Mitarbeitende des LRA ehrenamtlich und durch den Arbeitgeber unterstützt, verbindlich engagieren können. - Guter Austausch mit den Städten und Gemeinden sicherstellen.	laufende Tätigkeit	11.14.10	Budget_1.9	Stabsstelle	SozA
129	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Arbeiten im Netzwerk	Wir sind gemeinsam erfolgreich. Wir arbeiten im Netzwerk mit Politik, Verwaltung und Trägern. Bürgerschaftliches Engagement fördern wir und binden es partnerschaftlich ein.	Stärkere Verzahnung der Arbeit durch Netzwerkstrukturen mit Politik, Akteure und Betroffene, um Themen, Erwartungshaltungen und Entscheidungen transparent zu machen.	Gezielt die Aktivitäten in den Netzwerken miteinander verzahnen und die Politik aktiv einbinden.	- Überprüfen, welche Schnittstellen es gibt und wo es zusätzliche Schnittstellen braucht. - Stärkere Einbindung von Migrantengruppen. - Steuerungsgruppe Integration aktiv nutzen und in die Arbeit einbinden.	laufende Tätigkeit	-	Budget_3.4	Amt für Migration und Integration	SozA
130	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Arbeiten im Netzwerk	Wir sind gemeinsam erfolgreich. Wir arbeiten im Netzwerk mit Politik, Verwaltung und Trägern. Bürgerschaftliches Engagement fördern wir und binden es partnerschaftlich ein.	Die Zusammenarbeit mit der Stadt Konstanz im Bereich der Jugendhilfe ist kollegial, transparent und effizient.	Die Zusammenarbeit mit der Stadt Konstanz wird neu strukturiert und auf ein solides Fundament gestellt.	- Gespräch mit den zuständigen Akteuren. - Überprüfen und Optimieren der Schnittstellen. - Überprüfen/Einführen von (regelmäßigen) Routinen. - Treffen einer neuen Vereinbarung bzw. Satzung.	laufende Tätigkeit	36.20 36.30 36.50 36.90	Budget_3.5	Amt für Kinder, Jugend und Familie	KJHA

Strategie-Nr.	Teilhaushalte (THH)	Handlungsfeld	Strategischer Leitsatz	Wirkungsziel (Was wollen wir erreichen?)	Leistungsziel (Was müssen wir dafür tun)	Maßnahme (Konkretisierung)	Maßnahme (Zuordnung)	PG/ Produkt/ Kostenstelle	Budget-Gruppe	Zuständiges Amt	Zuständiger Ausschuss (Vorberatung)
131	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Arbeiten im Netzwerk	Wir sind gemeinsam erfolgreich. Wir arbeiten im Netzwerk mit Politik, Verwaltung und Trägern. Bürgerschaftliches Engagement fördern wir und binden es partnerschaftlich ein.	Politik und Sozialdezernat arbeiten vertrauensvoll und transparent auf Basis der Sozialstrategie zusammen, ein regelmäßiger Austausch und gegenseitiges Verständnis werden gefördert. Politische Entscheidungen können so auf einer gemeinsamen Wissens- und Diskussionsgrundlage getroffen werden.	Engere Einbindung politischer Akteure in thematische Diskussionen, um Herausforderungen und Erwartungshaltungen von beiden Seiten frühzeitig verstehen und in die Entscheidungsfindung einbinden zu können.	- Ziele der Sozialstrategie als gemeinsame Stoßrichtung und damit Entscheidungsbasis anerkennen. - Überprüfen, an welcher Stelle politische Akteure besser eingebunden werden können, sollen und wollen. - Festlegung von Routinen und gemeinsamen Grundlagen. - Die Sozialstrategie und die Gesamtstrategie des Landkreises sollen verknüpft und fortgeschrieben werden.	laufende Tätigkeit	11.10.01.30	Budget_1.1	Dezernat für Soziales und Gesundheit	SozA KJHA
132	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Arbeiten im Netzwerk	Wir sind gemeinsam erfolgreich. Wir arbeiten im Netzwerk mit Politik, Verwaltung und Trägern. Bürgerschaftliches Engagement fördern wir und binden es partnerschaftlich ein.	Die Beteiligungen des Landkreis Konstanz im Bereich des Sozialdezernats werden strategisch eingesetzt, um erforderliche Leistungen zu erbringen bzw. ggf. effizienter durchzuführen.	Die Leistungen, die durch Träger und Beteiligungen erfüllt werden, werden auf Überschneidungen und Optimierungspotentiale überprüft.	- Anfertigung einer Übersicht der Leistungen, die durch die Beteiligungen erbracht werden. - Gegenüberstellung mit Leistungen, die durch Träger erbracht werden. - Identifikation von Verbesserungspotentialen.	laufende Tätigkeit	11.10.01.30	Budget_1.1	Dezernat für Soziales und Gesundheit	SozA KJHA
133	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Arbeiten im Netzwerk	Wir sind gemeinsam erfolgreich. Wir arbeiten im Netzwerk mit Politik, Verwaltung und Trägern. Bürgerschaftliches Engagement fördern wir und binden es partnerschaftlich ein.	Das Sozialdezernat hat neue Kooperationen und Netzwerke mit neuen Akteuren (z.B. Universitäten, Ärzte...) etabliert, um noch sichtbarer zu sein und proaktiver handeln zu können.	- Bestehende Netzwerke werden auf fehlende Akteure überprüft - Die Ämter überprüfen, ob es relevante Akteure gibt, die bisher nicht in eine Zusammenarbeit oder ein Netzwerk eingebunden sind	- Bestehende Netzwerke werden auf fehlende Akteure überprüft. - Die Ämter überprüfen, ob es relevante Akteure gibt, die bisher nicht in eine Zusammenarbeit oder ein Netzwerk eingebunden sind. - Einladung neuer Akteure zu unregelmäßigen Sitzungen.	laufende Tätigkeit	-	Budget_1.1	Dezernat für Soziales und Gesundheit	SozA KJHA
134	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Arbeiten im Netzwerk	Wir sind gemeinsam erfolgreich. Wir arbeiten im Netzwerk mit Politik, Verwaltung und Trägern. Bürgerschaftliches Engagement fördern wir und binden es partnerschaftlich ein.	Das Integrationskonzept aus dem Jahr 2018 wird überarbeitet, um Menschen, die neu im Landkreis sind, die Integration zu erleichtern (durch gezielte Angebote, Unterstützung und einem niedrigschwelligem Zugang).	In einem umfangreichen, partizipativen Prozess wird das bestehende Integrationskonzept überprüft und weiterentwickelt.	- Festlegung eines Fahrplans wie und in welchem Zeitraum das Integrationskonzept weiterentwickelt werden soll. - Das Integrationskonzept soll als digitale Version erstellt werden.	Projekt	31.80.10	Budget_3.4	Amt für Migration und Integration	SozA
135	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Resiliente Verwaltung	Wir schaffen als resiliente Verwaltung Strukturen, um trotz wechselhafter Umwelt vorausschauend handeln zu können.	Als verantwortungsvoller Arbeitgeber wollen wir das bestmögliche Umfeld für Mitarbeitende bieten. Wir untersuchen daher, welchen Einfluss wir auf Fluktuation haben, um mögliche Ursachen in unserer Verantwortung möglichst zu minimieren.	Wir erarbeiten gemeinsam im Dezernat ein Vorgehen, wie wir die Treiber von Fluktuation identifizieren, analysieren und verstehen können. Wir analysieren, welche Maßnahmen helfen können.	- Analyse der IST-Situation - Feststellung von Einflussfaktoren - Entwicklung von spezifischen Maßnahmen zur Reduzierung von Fluktuation - Fahrplan für die schrittweise Umsetzung	Projekt	11.10.01.30	Budget_1.1	Dezernat für Soziales und Gesundheit	SozA KJHA
136	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Resiliente Verwaltung	Wir schaffen als resiliente Verwaltung Strukturen, um trotz wechselhafter Umwelt vorausschauend handeln zu können.	Das Landratsamt Konstanz ist ein attraktiver Arbeitgeber. Wir bieten qualitativ gute und quantitativ ausreichend Arbeitsplätze für die Mitarbeitenden an, um auf die Bedarfe an Personalzuwachs reagieren zu können und als attraktiver Arbeitgeber wahrgenommen zu werden.	Die für die Aufgabenerfüllung erforderlichen qualitativen und quantitativen Personalkapazitäten werden unter Beachtung der Rahmenvorgaben sichergestellt, Nachwuchskräfte werden frühzeitig qualifiziert. LRA und Politik ermöglichen gemeinsam, die benötigten Stellen zu besetzen. Es werden Maßnahmen erarbeitet, um die Fluktuation bis 2030 im Sozialdezernat zu senken. Neue Mitarbeitende werden bei der Wohnungssuche von Beginn an aktiv unterstützt.	- Kinderbetreuungsangebote für Mitarbeitende werden geschaffen, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen (Teilzeitangebote). - Es werden Unterstützungsangebote für die Wohnraumsuche neuer Mitarbeitenden geschaffen. - Empfehlungen aus dem Personalbemessungssystem werden aufgegriffen. - Den Empfehlungen der Stellenanzahl aus bestehenden Organisationsuntersuchungen wird nachgekommen; dies ist abhängig von entsprechenden Gremienbeschlüssen. - Das Raumkonzept wird vom LRA überarbeitet, um allen Mitarbeitenden einen passenden Arbeitsplatz zur Verfügung stellen zu können.	laufende Tätigkeit	11.10.01.30	Budget_1.1	Dezernat für Soziales und Gesundheit	SozA KJHA
137	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Resiliente Verwaltung	Wir schaffen als resiliente Verwaltung Strukturen, um trotz wechselhafter Umwelt vorausschauend handeln zu können.	Die Zusammenarbeit mit Querschnittsämtern funktioniert reibungslos. Auch dezentrale Ämter erhalten notwendige Unterstützung.	Die Anforderungen an die Zusammenarbeit mit Querschnittsämtern werden überprüft und mit den Querschnittsämtern besprochen, es werden individuelle Maßnahmen zur Verbesserung vereinbart.	- U.a. für die Ämter, die nicht vor Ort im Landratsamt in Konstanz ansässig sind, wird eine Lösung für einen regelmäßigen und leicht erreichbaren Support (z.B. bei IT-Fragen oder für spezifische Fachprogramme) erarbeitet, um einen reibungslosen Arbeitsablauf sicher zu stellen.	laufende Tätigkeit	11.10.01.30	Budget_1.1	Dezernat für Soziales und Gesundheit	SozA KJHA
138	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Resiliente Verwaltung	Wir schaffen als resiliente Verwaltung Strukturen, um trotz wechselhafter Umwelt vorausschauend handeln zu können.	Die internen Schnittstellen im Sozialdezernat sind transparent und funktionieren reibungslos, um Menschen, die Unterstützung brauchen schneller, bedarfsgerechter und lückenlos helfen zu können.	Ein abgestimmtes Verfahren zwischen jeweils betroffenen Leistungsbereichen wurde abgestimmt und alle Mitarbeitenden über die Vorgehensweisen informiert.	- Definieren und überprüfen der Schnittstellen der Ämter. - Erstellen eines Konzeptes, wie die Zusammenarbeit an der jeweiligen Schnittstelle in Zukunft aussehen soll. - Klärung der Rollen. - Überprüfung, welche Workflows digitalisiert werden sollten.	Projekt	11.10.01.30	Budget_1.1	Dezernat für Soziales und Gesundheit	SozA KJHA
139	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Resiliente Verwaltung	Wir schaffen als resiliente Verwaltung Strukturen, um trotz wechselhafter Umwelt vorausschauend handeln zu können.	Die Führungskräfte des Sozialdezernats arbeiten auf Basis eines gemeinsamen Selbst- und Werteverständnis, dass sie nach außen zu Dritten und nach innen zu ihren Mitarbeitenden klar und transparent kommunizieren. Diese Haltung dient als Vorbild für alle (zukünftigen) Mitarbeitenden und prägt die Zusammenarbeit und ein kollegiales Klima.	Wir haben ein gemeinsames Selbst- und Werteverständnis für uns als Führungskräfte ausgearbeitet, das wir transparent machen und an dem wir unsere Handlungen und Kommunikation messen lassen.	- Erarbeiten von Leitlinien für ein gemeinsames Führungsverständnis - Ausrichten der Führungsarbeit am Leitbild	Projekt	11.10.01.30	Budget_1.1	Dezernat für Soziales und Gesundheit	SozA KJHA
140	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Resiliente Verwaltung	Wir schaffen als resiliente Verwaltung Strukturen, um trotz wechselhafter Umwelt vorausschauend handeln zu können.	Prozesse innerhalb des Sozialdezernats und den zugehörigen Ämtern sind durch Digitalisierung und Standardisierung vereinfacht worden. Dadurch wird perspektivisch die Bearbeitungsdauer von Anträgen verringert und die Zufriedenheit bei Antragsstellenden erhöht. Eine klare Prozessbeschreibung ermöglicht zudem die schnellere Einarbeitung neuer Mitarbeitenden und eine bessere gegenseitige Vertretbarkeit. Zudem können bürokratische Hürden abgebaut werden.	Wir haben die Kernprozesse in den Ämtern erhoben, auf ihr Digitalisierungs- und Standardisierungspotential überprüft und mögliche Lösungen gemeinsam mit den zuständigen Querschnittsämtern besprochen. Bis 2030 laufen alle Anträge komplett digital, außer rechtliche Vorgaben stehen dem entgegen.	- Erhebung und Identifizierung der Kernprozesse in den Ämtern - Prüfung des Digitalisierungs- und Standardisierungspotentials - Abstimmung mit den zuständigen Stellen im Landratsamt zur Planung der Digitalisierungsprojekte (z.B. eAkte), damit die Ziele des Dezernats im Rahmen der Projekte erreicht werden können	Projekt	11.10.01.30	Budget_1.1	Dezernat für Soziales und Gesundheit	SozA KJHA

Strategie-Nr.	Teilhaushalte (THH)	Handlungsfeld	Strategischer Leitsatz	Wirkungsziel (Was wollen wir erreichen?)	Leistungsziel (Was müssen wir dafür tun)	Maßnahme (Konkretisierung)	Maßnahme (Zuordnung)	PG/ Produkt/ Kostenstelle	Budget-Gruppe	Zuständiges Amt	Zuständiger Ausschuss (Vorberatung)
141	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Resiliente Verwaltung	Wir schaffen als resiliente Verwaltung Strukturen, um trotz wechselhafter Umwelt vorausschauend handeln zu können.	Wissensmanagement schafft Stabilität im Kontext der Fluktuation, mehr Flexibilität im Personaleinsatz, eine leichtere und schnellere Bearbeitung von Aufgaben sowie eine schnellere Einarbeitung.	- Inhaltliche Konzeption eines Wissensmanagements - Einführen einer technischen Lösung - Etablierung von Prozessen zum Wissenstransfer	- Erhebung von Anwendungsfällen und Erhebung der Kernprozesse - Erstellen einer Wissensarchitektur - Erfassen von bestehendem Wissen (bereits verschriftlicht?) - Prüfen, was kurzfristige Lösungen (geteilte Laufwerke und gemeinsam abgestimmte Struktur) sein könnten, wie könnte eine langfristige (Software-)Lösung aussehen? - Leitfaden für Onboarding - Anwendung Offboarding bei allen ausscheidenden Mitarbeitenden analog Onboarding für neue MA	Projekt	11.10.01.30	Budget_1.1	Dezernat für Soziales und Gesundheit	SozA KJHA
142	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Resiliente Verwaltung	Wir schaffen als resiliente Verwaltung Strukturen, um trotz wechselhafter Umwelt vorausschauend handeln zu können.	Wir bieten qualitativ gute und quantitativ ausreichende Arbeitsplätze für die Mitarbeitenden, um auf die Bedarfe an Personalzuwachs reagieren zu können und als attraktiver Arbeitgeber wahrgenommen zu werden.	Das AGV verfügt über ausreichende Räumlichkeiten, so dass alle Soll-Stellen besetzt werden und der weiterhin bevorstehende Personalzuwachs in der Praxis auch bewältigt und umgesetzt werden kann. Dabei werden moderne Raumkonzepte mit geteilten und nicht fest zugewiesenen Arbeitsplätzen sowie ein flexibles Arbeiten genutzt.	- Anmietung/Kauf o.ä. eines neuen Gebäudes; örtlich zentral im TK - Arbeitsplatzoptimierung durch Schallschutzwände etc. - Einführung einer Dienstvereinbarung über flexible Arbeit - Etablieren von neuen Raumkonzepten im Sinne des New Work-Konzeptes (geteilte oder keine fest zugewiesenen Arbeitsplätze, gemeinsame Arbeits- und Austauschräume...)	laufende Tätigkeit	-	Budget_3.6 Budget_4.2	Amt für Gesundheit und Versorgung	SozA
143	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Resiliente Verwaltung	Wir schaffen als resiliente Verwaltung Strukturen, um trotz wechselhafter Umwelt vorausschauend handeln zu können.	Wir arbeiten Hand in Hand dafür, dass die Hilfen schnell diejenigen erreichen, die sie benötigen.	Wir schaffen eine von Vertrauen und gegenseitigem Verständnis geprägte Kultur der referatsübergreifenden Zusammenarbeit.	- Wir schaffen ein gemeinsames Leitungsverständnis. - Wir kennen die Bedarfe und Aufgaben der jeweils anderen Abteilungen und führen eine gemeinsame Teamklausur durch.	laufende Tätigkeit	-	Budget_3.5	Amt für Kinder, Jugend und Familie	KJHA
144	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	- Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit - Unterstützung der Familienplanung			laufende Tätigkeit	31.10.03	Budget_3.3	Sozialamt	SozA
145	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	- Ausgleich der durch Blindheit bedingten Mehraufwendungen			laufende Tätigkeit	31.10.04	Budget_3.3	Sozialamt	SozA
146	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	- Sicherstellung der Versorgung von Haushaltsangehörigen - Vermeidung, Überwindung und Milderung von altersbedingten Schwierigkeiten bzw. Erhalt der Möglichkeit, am Leben in der Gemeinschaft teilzunehmen			laufende Tätigkeit	31.10.06	Budget_3.3	Sozialamt	SozA
147	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	- Gesellschaftliche Integration			laufende Tätigkeit	31.10.07	Budget_3.3	Sozialamt	SozA
148	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Wirksamkeit	Wir machen Wirksamkeit zur Grundlage unseres Handelns – nach innen und nach außen. Wir schätzen den Wert von Prävention und machen Erfolg nicht allein an Fallzahlen fest.	- Integration in den Arbeitsmarkt - Unabhängigkeit der Leistungsberechtigten von Transferleistungen - Dauerhafte Stabilisierung sowie Erreichen und Erhalten der eigenständigen sozialen Handlungsfähigkeit - Wirtschaftliche Sanierung bzw. Stabilisierung von ver- und überschuldeten Personen/Familien - Unabhängigkeit von öffentlichen Hilfen - Einzelfallüberschreitende Prävention, Information und Aufklärung - Beseitigung von Vermittlungshemmnissen - Wiedererlangung der Vermittelbarkeit in das Erwerbsleben		laufende Tätigkeit	31.20.02	Budget_3.3	Sozialamt	SozA	
149	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	- Sicherung des in den Regelleistungen nicht enthaltenen Lebensunterhalts auf für Berechtigte, die keine laufenden Leistungen nach SGB II erhalten			laufende Tätigkeit	31.20.03	Budget_3.3	Sozialamt	SozA
150	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	- Ermöglichung des Zugangs zu Bildung und der Teilnahme an Aktivitäten aller Gleichaltrigen für bedürftige Kinder			laufende Tätigkeit	31.20.06	Budget_3.3	Sozialamt	SozA
151	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Wirksamkeit	Wir machen Wirksamkeit zur Grundlage unseres Handelns – nach innen und nach außen. Wir schätzen den Wert von Prävention und machen Erfolg nicht allein an Fallzahlen fest.	- Wirtschaftliche und soziale Sicherstellung der Lebensgrundlage der Betroffenen während ihres Aufenthalts in Deutschland - Aufnahme, wirtschaftliche und soziale Sicherstellung und Integration der Personen während ihrer vorläufigen staatlichen Unterbringung			laufende Tätigkeit	31.30.01	Budget_3.4	Amt für Migration und Integration	SozA

Strategische Haushaltssteuerung - Strategietabelle Kreistag

Strategie-Nr.	Teilhaushalte (THH)	Handlungsfeld	Strategischer Leitsatz	Wirkungsziel (Was wollen wir erreichen?)	Leistungsziel (Was müssen wir dafür tun)	Maßnahme (Konkretisierung)	Maßnahme (Zuordnung)	PG/ Produkt/ Kostenstelle	Budget-Gruppe	Zuständiges Amt	Zuständiger Ausschuss (Vorberatung)
152	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	- Sicherung des Lebensunterhalts nach BVG und den entsprechenden Nebengesetzen			laufende Tätigkeit	31.50	Budget_3.3	Sozialamt	SozA
153	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Wirksamkeit	Wir machen Wirksamkeit zur Grundlage unseres Handelns – nach innen und nach außen. Wir schätzen den Wert von Prävention und machen Erfolg nicht allein an Fallzahlen fest.	- Förderung gemeinwesenorientierter Projekte im Rahmen der Daseinsvorsorge - Förderung innovativer Projekte, die sich mit aktuellen sozialpolitischen Herausforderungen auseinandersetzen - Unterstützung der freien Träger bei der Erfüllung von sozialen Aufgaben			laufende Tätigkeit	31.60	Budget_3.3	Sozialamt	SozA
154	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	- Schutz der Betroffenen - Nutzung aller Möglichkeiten die Krankheit oder Behinderung der Betreuten zu beseitigen, zu verbessern, ihre Verschlimmerung zu verhüten oder ihre Folgen zu mindern - Reduzierung oder Verhinderung der Betreuung			laufende Tätigkeit	31.70	Budget_3.6	Amt für Gesundheit und Versorgung	SozA
155	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	- Ermöglichung des Zugangs zu Bildungs- und Teilhabeangeboten - Erhöhung der Chancengleichheit			laufende Tätigkeit	31.90	Budget_3.3	Sozialamt	SozA
156	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	Kinder- und Jugendarbeit: - vermittelt als eigenständige Sozialisations- und Bildungsinstanz persönliche, soziale und kulturelle Kompetenz - entwickelt und fördert ein positives Lebensgefühl - trägt zur Entwicklung der geschlechtsspezifischen Identität bei - entwickelt und fördert Eigenverantwortung und gesellschaftliche Mitverantwortung - gewährleistet verlässliche und gestaltbare Orte und Räume im Sozialraum und fördert soziale Netzwerke - mischt sich im Interesse von und unter Beteiligung der Kinder und Jugendliche ein (Partizipation)			laufende Tätigkeit	36.20.01	Budget_3.5	Amt für Kinder, Jugend und Familie	KJHA
157	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	- Die Interessen von Kindern und Jugendlichen werden vertreten - Es werden Rahmenbedingungen und Strukturen für eine alters- und interessengerechte Beteiligung der Kinder und Jugendlichen geschaffen - Kinder und Jugendliche gestalten ihre Lebensräume eigenverantwortlich			laufende Tätigkeit	36.20.03	Budget_3.5	Amt für Kinder, Jugend und Familie	KJHA
158	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	- Fachlich-qualifizierte Abklärung des Bedarfs unter umfassender Beteiligung der jungen Menschen und ihrer Familien und des sozialen Umfelds (persönliche und/oder wirtschaftliche Hilfe) - Ausschöpfung der Ressourcen der jungen Menschen und ihrer Familien und ihres sozialen Umfelds sowie intensive Nutzung der infrastrukturellen Angebote und der ehrenamtlichen Potenziale - Stärkung der Erziehungskompetenz der Mütter, Väter und anderer Erziehungsberechtigter - Bei Trennung und Scheidung: Schaffung der Bedingungen für eine dem Wohl des Kindes oder Jugendlichen förderliche Wahrnehmung der Elternverantwortung - Hilfe bei der Bewältigung von Konflikt- und Krisensituationen in der Familie - Integration statt Ausgrenzung durch bedarfsgerechte Versorgung im sozialen Umfeld - Umfassende Bereitstellung von Information an die ratsuchenden Bürger/innen, an die Institutionen und an die Sozial- und Jugendhilfeplanung			laufende Tätigkeit	36.30.01	Budget_3.5	Amt für Kinder, Jugend und Familie	KJHA
159	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Wirksamkeit	Wir machen Wirksamkeit zur Grundlage unseres Handelns – nach innen und nach außen. Wir schätzen den Wert von Prävention und machen Erfolg nicht allein an Fallzahlen fest.	- Stärkung der Erziehungskompetenz der Mütter, Väter und anderen Erziehungsberechtigten - Schaffung der Bedingungen für eine dem Wohl des Kindes oder Jugendlichen förderliche Wahrnehmung der Elternverantwortung z.B. bei Trennung und Scheidung - Berücksichtigung der Ressourcen der jungen Menschen und ihrer Familien und ihres sozialen Umfeldes, sowie Nutzung der infrastrukturellen Angebote und der ehrenamtlichen Potenziale - Unterstützung bei der (gewaltfreien) Bewältigung von Konflikt- und Krisensituationen in der Familie durch vorbeugende Angebote - Schaffung gemeinsamer Wohn- und Lebensformen für Mütter oder Väter, die alleine für ein Kind zu sorgen haben und aufgrund ihrer Persönlichkeitsentwicklung dieser Hilfe bedürfen - Bei Notsituationen der Familie: Gewährleistung der Betreuung und Versorgung von Kindern im elterlichen Haushalt - Bereitstellung von Information an die ratsuchenden Bürger/-innen, an die Institutionen und an die Sozial- und Jugendhilfeplanung			laufende Tätigkeit	36.30.02	Budget_3.5	Amt für Kinder, Jugend und Familie	KJHA
160	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Wirksamkeit	Wir machen Wirksamkeit zur Grundlage unseres Handelns – nach innen und nach außen. Wir schätzen den Wert von Prävention und machen Erfolg nicht allein an Fallzahlen fest.	- Benachteiligungen vermeiden und abbauen - Kinder und Jugendliche und junge Volljährige bis 21 Jahre vor Gefahren für ihr Wohl schützen - Angemessene Betreuung bei Gerichts- und Strafverfahren - Prävention und Integration - Integration des Kindes in die neue Familie auf Dauer als eigenes Kind - Gewährleistung des Schutzes des Kindes - Einvernehmliche Lösungen bei Trennung/Scheidung zum Wohl des Kindes - Klärung/Vertretung der Bedürfnisse Minderjähriger im Gerichtsverfahren - Abwendung einer Gefährdung Minderjähriger durch die Einschaltung eines Gerichts - Sicherstellung des Rechts des Kindes auf Umgang - Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung			laufende Tätigkeit	36.30.04	Budget_3.5	Amt für Kinder, Jugend und Familie	KJHA
161	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzmäßigen Auftrag.	- Die Beratung, Unterstützung und Vertretung von Kindern alleinerziehender Elternteile und Mündeln ist dauerhaft sichergestellt. - Die in § 55 Abs. 2 SGB VIII gesetzlich vorgeschriebene Anzahl von Vormundschaften wird nicht überschritten. - Persönliche Mündelkontakte finden in der Regel einmal monatlich statt. - Stärkung der Elternautonomie durch Beratung nicht verheirateter oder alleinerziehender Eltern.			laufende Tätigkeit	36.30.05	Budget_3.5	Amt für Kinder, Jugend und Familie	KJHA

Strategische Haushaltssteuerung - Strategietabelle Kreistag

Strategie-Nr.	Teilhaushalte (THH)	Handlungsfeld	Strategischer Leitsatz	Wirkungsziel (Was wollen wir erreichen?)	Leistungsziel (Was müssen wir dafür tun)	Maßnahme (Konkretisierung)	Maßnahme (Zuordnung)	PG/ Produkt/ Kostenstelle	Budget-Gruppe	Zuständiges Amt	Zuständiger Ausschuss (Vorberatung)
162	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Wirksamkeit	Wir machen Wirksamkeit zur Grundlage unseres Handelns – nach innen und nach außen. Wir schätzen den Wert von Prävention und machen Erfolg nicht allein an Fallzahlen fest.	- Vermeidung unzumutbarer Belastung von Eltern und Kindern durch Übernahme von Teilnahmebeiträgen oder Gebühren nach § 90 SGB VIII.			laufende Tätigkeit	36.50.03	Budget_3.5	Amt für Kinder, Jugend und Familie	KJHA
163	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Soziale Teilhabe	Wir kümmern uns. Mit transparenten Angeboten und proaktiver Beratung ermöglichen wir soziale Teilhabe in allen Lebenslagen in Einklang mit unserem gesetzlichen Auftrag.	- Nachteile alleinerziehender Eltern und Kinder durch den Ausfall des unterhaltspflichtigen Elternteils werden ausgeglichen. - Sicherung des Kindesunterhalts durch Leistung von Unterhaltsvorschuss - Geltendmachung der Ansprüche gegenüber den Unterhaltspflichtigen			laufende Tätigkeit	36.90	Budget_3.5	Amt für Kinder, Jugend und Familie	KJHA
164	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Wirksamkeit	Wir machen Wirksamkeit zur Grundlage unseres Handelns – nach innen und nach außen. Wir schätzen den Wert von Prävention und machen Erfolg nicht allein an Fallzahlen fest.	- Zügige, qualitativ hochwertige und fristgerechte Verfahrensdurchführung - Information und Unterstützung behinderter Menschen bei der Geltendmachung ihrer Rechte sowie umfassende Öffentlichkeitsarbeit - Nachprüfung der Verhältnisse mittels Gutachten			laufende Tätigkeit	37.10	Budget_3.6	Amt für Gesundheit und Versorgung	SozA
165	THH 3 - Soziales und Gesundheit	Sozialstrategie - Wirksamkeit	Wir machen Wirksamkeit zur Grundlage unseres Handelns – nach innen und nach außen. Wir schätzen den Wert von Prävention und machen Erfolg nicht allein an Fallzahlen fest.	- Gewährleistung einer zeitgerechten Zahlung der Rentenansprüche sowie rechtmäßige Feststellung der Grund- und Leistungsansprüche - Zeitnahe Zahlung der Versorgungsleistung einschließlich der Heil- und Krankenbehandlung sowie der orthopädischen Versorgung - Anzahl der Widersprüche reduzieren - Zügige, qualitativ hochwertige und fristgerechte Verfahrensdurchführung - Nachprüfung der Verhältnisse			laufende Tätigkeit	37.20	Budget_3.6	Amt für Gesundheit und Versorgung	SozA

Legende
Änderungen farblich rot